

TEVION®

6-Kopf Hifi-Stereo Videorecorder

mit **SHOWVIEW**, VPS und ATS euro plus



Bedienungsanleitung



Model MD 9025



SICHERHEITSHINWEISE

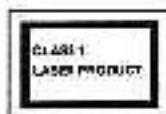
Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise, damit bei bestimmungsgemäsem Gebrauch keine Gefahr für Ihre Gesundheit entsteht. Fehler bei der Aufstellung und beim Anschluss können das Gerät oder damit verbundene Geräte beschädigen.

ALLGEMEIN

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme die Sicherheitsvorschriften aufmerksam durch. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer in Reichweite auf. Beachten Sie die Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung. Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen. Vermeiden Sie Standorte, die starken Vibrationen oder Erschütterungen ausgesetzt sind. Niemals die Finger oder andere Objekte in den Ladeschlitz stecken.

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit und Hitze. Vermeiden Sie das Eindringen von Fremdkörpern. Keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände (z.B. Vasen) auf das Gerät stellen. Setzen Sie das Gerät nicht Tropf- oder Spritzwasser aus. Die GummifüÙe des Gerätes können in Verbindung mit Möbeloberflächen Farbveränderungen hervorrufen. Stellen Sie das Gerät gegebenenfalls auf eine geeignete Unterlage.



NETZANSCHLUSS

Schließen Sie das Gerät nur an eine gut erreichbare Steckdose (230V- 50Hz) an. Bei Reisen oder längerer Abwesenheit, ziehen Sie zur Sicherheit den Netzstecker.

STÖRUNGEN

Ziehen Sie bei Beschädigungen des Netzanschlusskabels oder des Gerätes sofort den Netzstecker aus der Steckdose. Versuchen Sie auf keinen Fall das Gerät selber zu öffnen und/oder zu reparieren. Wenden Sie sich an unser Service Center in Mülheim oder eine andere geeignete Fachwerkstatt.

UMWELTSCHUTZ

Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Die Batterien müssen an Sammelstellen für Altbatterien entsorgt werden.

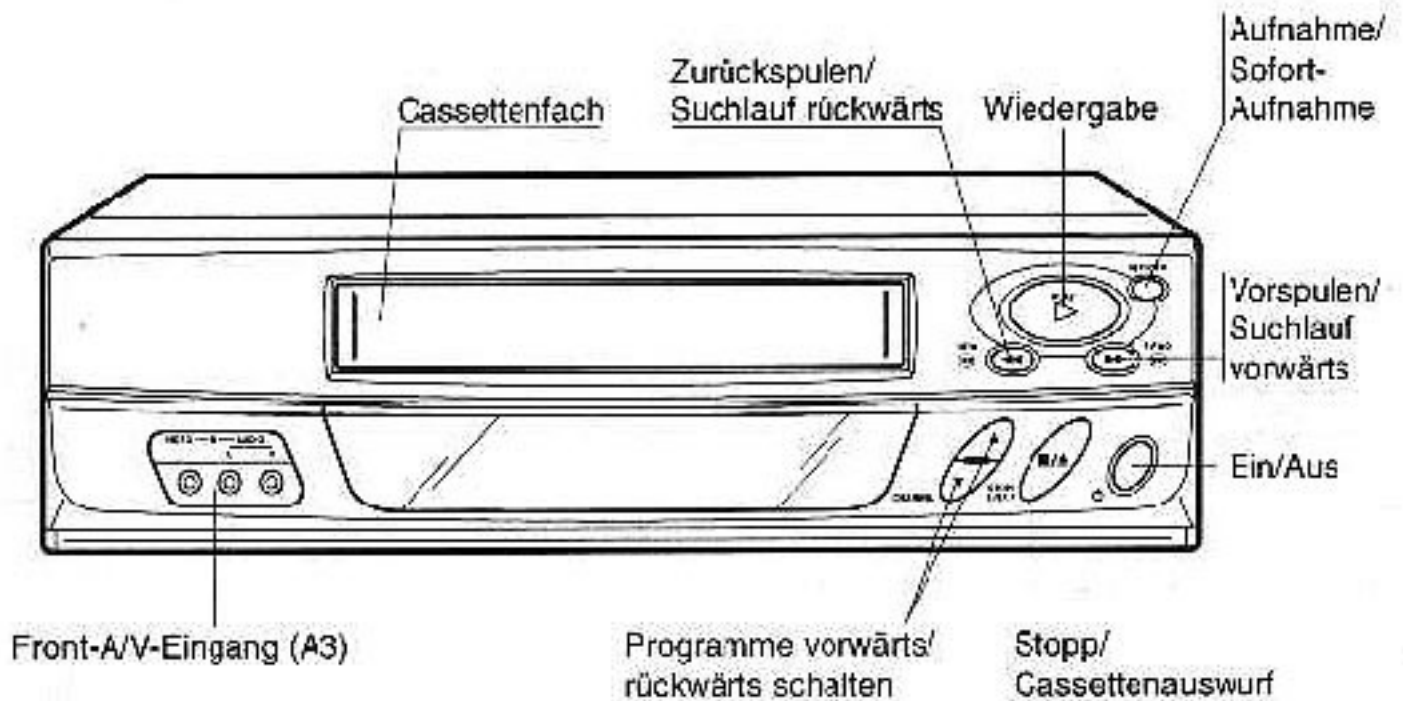


REINIGUNG UND PFLEGE

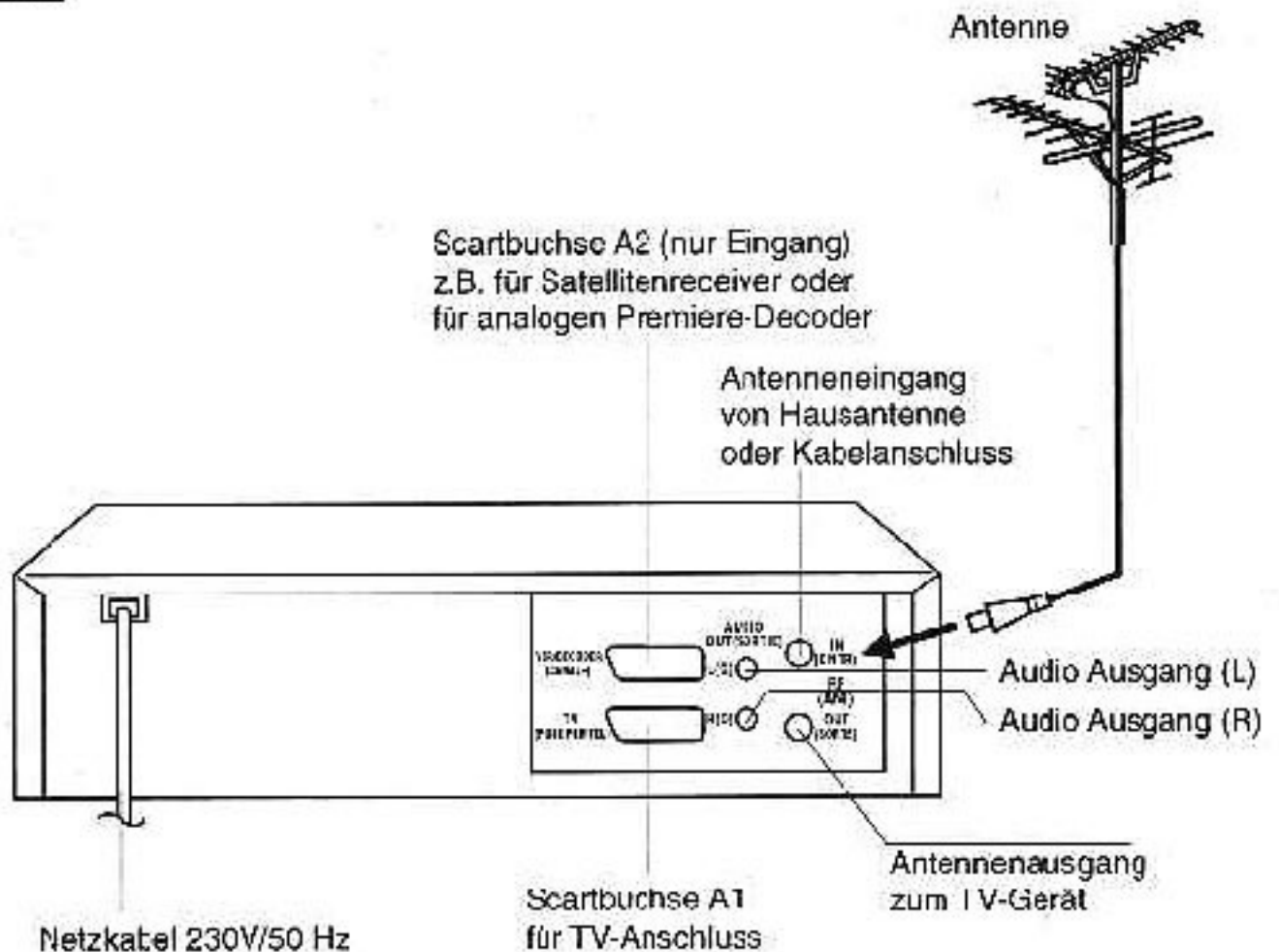
Vor der Reinigung ziehen Sie bitte den Netzstecker aus der Steckdose. Für die Reinigung verwenden Sie nur ein leicht befeuchtetes, weiches Tuch. Chemische Lösungs- und Reinigungsmittel sollten Sie vermeiden, weil diese die Oberfläche und/oder Beschriftungen des Gerätes beschädigen können.

Funktionen und Anschlüsse

Vorderansicht

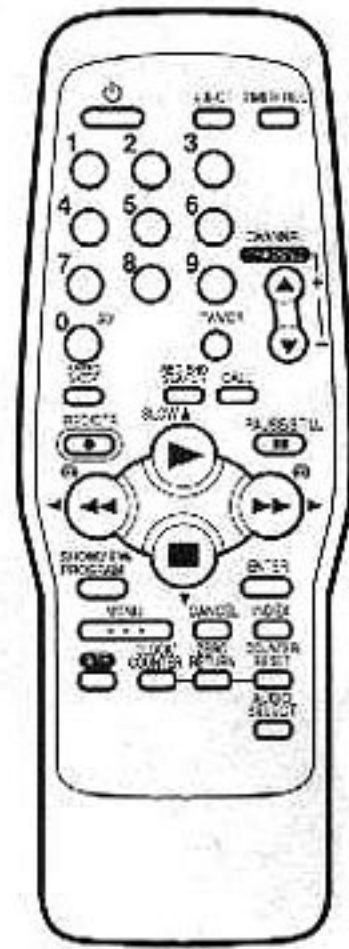


Rückansicht

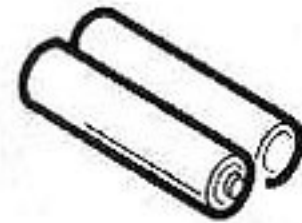


Mitgeliefertes Zubehör

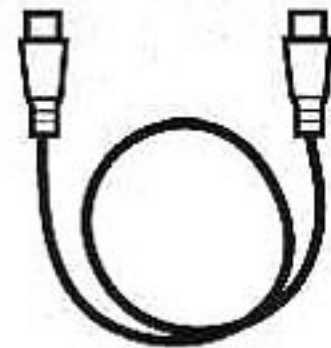
1. Fernbedienung



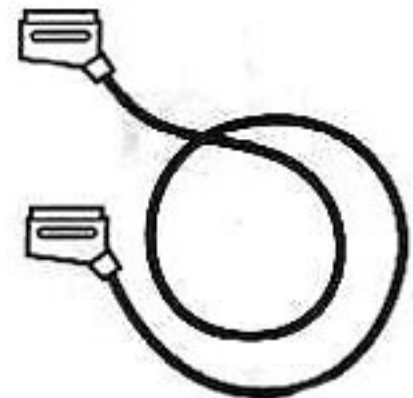
2. Umweltfreundliche Batterien (2 x AAA)



3. Antennenkabel



4. Scartkabel



Inhaltsverzeichnis

Vorbereitung

Vorsichtsmaßnahmen	2
Anzeigen und Bedienelemente	4
Fernbedienung	5
Anschlüsse und Aufstellung	7
Einstellen des Fernsehers auf den AV-Kanal	9
Sprache der Bildschirmanzeigen wählen	10
ATS - Automatische Senderspeicherung und automatische Zeit-/Datumseinstellung	11
Uhrzeit und Datum einstellen	15
Manuelle Senderspeicherung	16

Wiedergabe

Cassette einsetzen, auswerfen	18
Wiedergabe	19
Suchlauf, Standbild, Zeitlupe und Tracking	20
BBE, Bildschärfe	21
Wiederholung	22
Das Zählwerk	23
Video-Index-Suchsystem	24

Aufnahmen

Aufnahmen einer Sendung	26
Sofort-Aufnahme (OTR)	28
Assemble-Schnitt	29
SHOWVIEW®-Aufnahme	30
Timer-Aufnahme	32
Details über die VPS-Funktion	35
Stereo-Aufnahmen und Wiedergabe	36
Nachvertonung (Audio Dubbing)	37
Audio Mixing	38

Sonstiges

Überspielen eines Videobandes	39
Fehlersuche	40
Technische Daten	42

Vorsichtsmaßnahmen

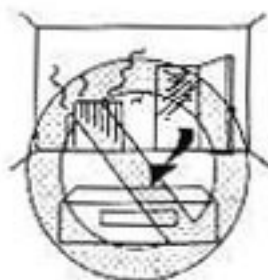
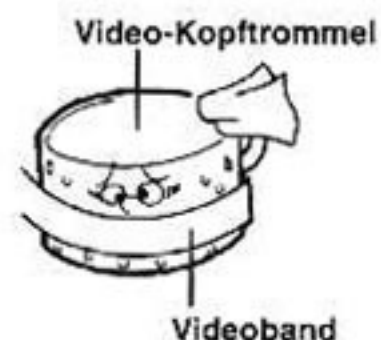
Feuchtigkeitsbildung im Gerät (Kondensation)

Auf und im Gerät schlägt sich Feuchtigkeit nieder, wenn es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird. Feuchtigkeit kondensiert auch, wenn ein kalter Raum geheizt wird, in dem das Gerät schon längere Zeit steht.

Solange ein kaltes Gerät noch nicht die Raumtemperatur angenommen hat, können Videobänder zerstört werden und sich im Laufwerk unlösbar verwickeln.

Warten Sie unbedingt mit der Inbetriebnahme, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist. Je nach Luftfeuchtigkeit und Raumtemperatur kann das zwei bis drei Stunden dauern.

Kondensation tritt hauptsächlich im Winter auf, wenn das Gerät längere Zeit z.B. im kalten Auto war und dann in eine geheizte Wohnung gebracht wird.



Nicht mit der Hand in den Cassettenschacht fahren. Es besteht Verletzungsgefahr!

Auf den Nachahmungstrieb von Kleinkindern achten; Spielzeug, das in den Cassettenschacht gesteckt wird, kann das Gerät beschädigen.



Überlassen Sie Reparaturen einem qualifizierten Techniker.



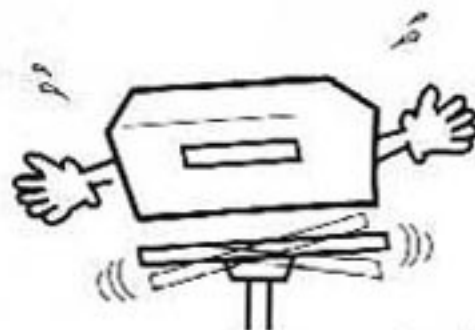
Plazieren Sie den Video-Recorder nicht in der Nähe von Geräten, von denen elektromagnetische Störungen ausgehen können, z.B. Lautsprecher, Verstärker, Elektromotoren usw. Magnetische Felder können die Bild- oder Tonqualität der Videoaufzeichnungen negativ beeinflussen.



Vermeiden Sie extreme Hitze oder extreme Kälte.



Vermeiden Sie extreme Feuchtigkeit und Staub.



Vermeiden Sie Standorte, die starken Vibrationen oder Erschütterungen ausgesetzt sind.

Vorsichtsmaßnahmen



Niemals die Finger oder andere Objekte in den Ladeschlitz stecken.
Ebenso sollten zur Reinigung des Gerätes niemals Sprühreiniger oder Wachs direkt auf das Gehäuse gesprüht werden.

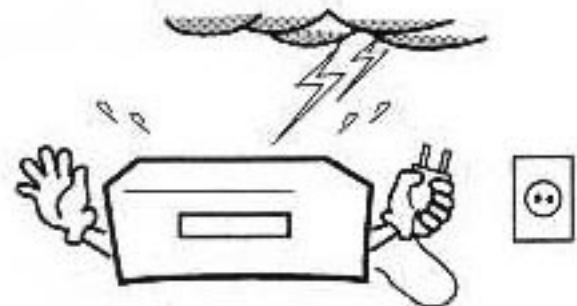


Vorsichtsmaßnahmen bei der Reinigung

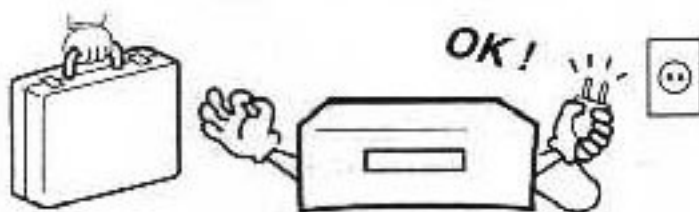
Wird der Videorecorder gereinigt, empfehlen wir eine milde Seife und einen etwas angefeuchteten weichen Lappen wie für die Möbelpflege. Um jede Gefahr durch Elektrizität zu vermeiden, sollte vorher der Netzstecker gezogen werden. Vorsicht beim Reinigen der Plastikteile!



Stellen Sie keine Blumenvasen auf oder neben das Gerät. Auslaufendes Wasser könnte zu Schäden am Gerät führen. Bei Wasserschaden ist in jedem Fall der Netzstecker zu ziehen und sofort ein qualifizierter Service in Anspruch zu nehmen.



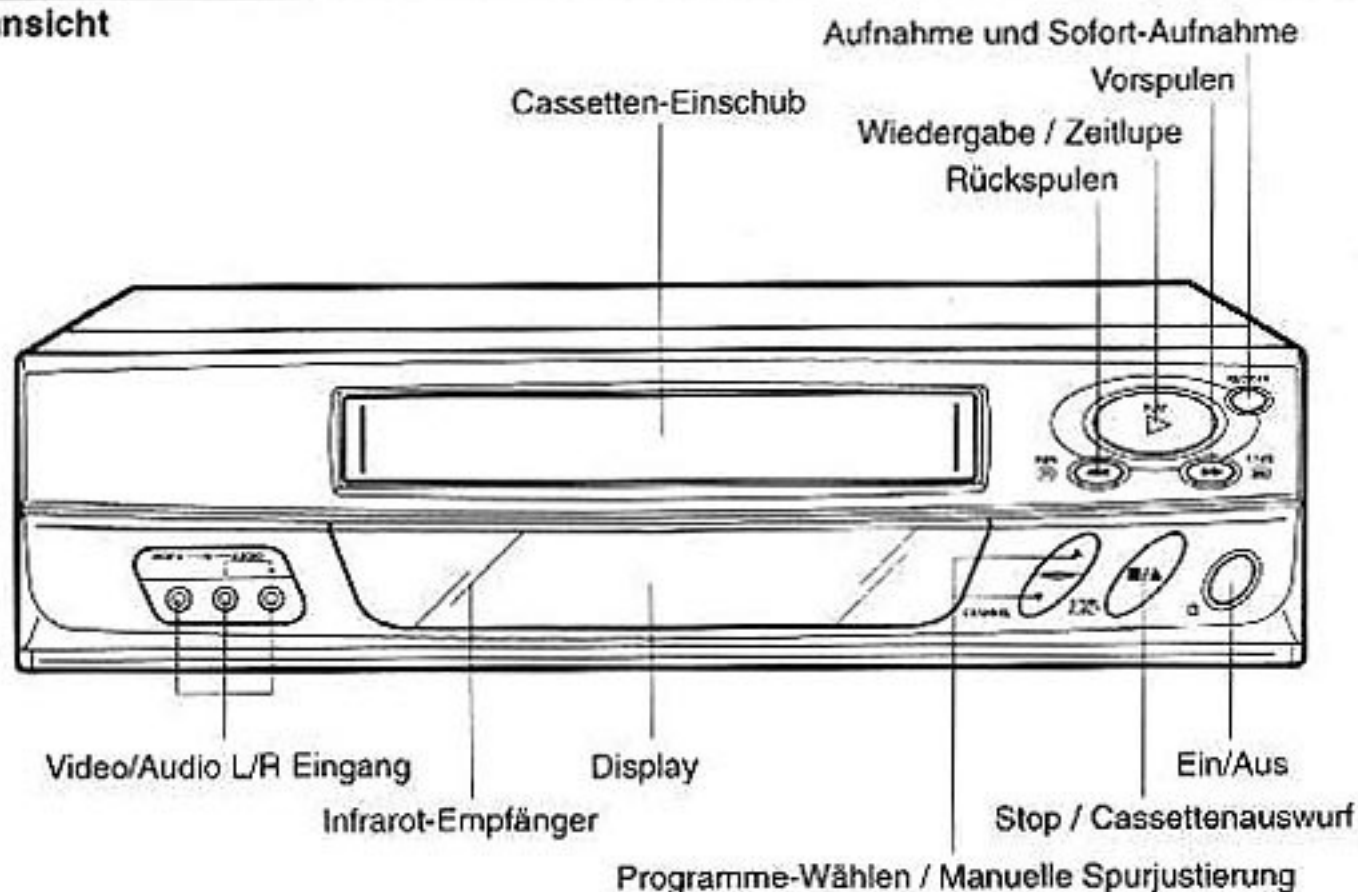
Bei Gewitter ist ebenfalls der Netzstecker und die Antennenleitung zu ziehen. (Siehe Hinweis S.18)



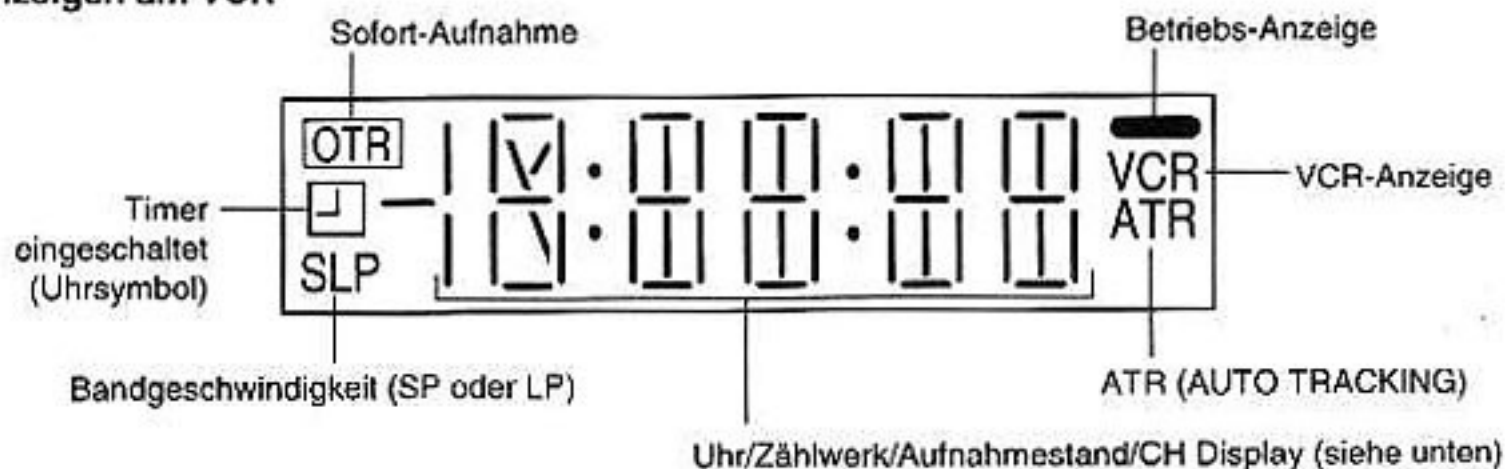
Bei Reisen oder längerer Abwesenheit, ziehen Sie zur Sicherheit den Netzstecker. (Siehe Hinweis S.18)

Anzeigen und Bedienelemente

Frontansicht



Anzeigen am VCR



Wird der Recorder ausgeschaltet, dann wird das Display automatisch dunkler. Dadurch vermindert sich der Standby-Stromverbrauch.

Die folgenden Anzeigen leuchten ständig oder für einigen Sekunden auf dem Display.

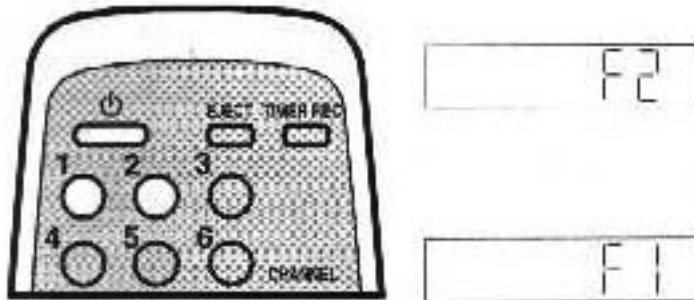
Anzeige	Erläuterung	Seite
0:30	Restlaufzeit der OTR	28
11:30	Uhrzeit	15
1:54:13	Bandlaufzeit	23
A-DUB	Nachvertonung	37
AUTO	ATS Sendersuchlauf	11
A1/A2/A3	Scart- oder AV-Fronteingänge	* 39
CH 29	Gewähltes Programm	17,26,28
CUE	Bildsuchlauf/vorwärts	* 20
EJECT	Cassettenauswurf	18
FF	Vorspulen	19
F1/F2	Fernbedienung Frequenz 1/2	* 5
OFF	keine Wiedergabe über Antennenkabel	9

Anzeige	Erläuterung	Seite
OUT 36	Wiedergabe über UHF Kanal 36	9
PAUSE	Aufnahme-Pause	24,26
PLAY	Wiedergabe	* 19
REC	Aufnahme	26
REVIEW	Bildsuchlauf/rückwärts	* 20
REW	Rückspulen	* 19
R-SLOW	Rückwärts Zeitlupe	* 20
SLOW	Zeitlupe	* 20
STILL	Standbild	* 20
STOP	Band gestoppt	* 19,24,26
VPS	OTV- Automatische VPS-Aufnahme	28

* wird eingeblendet und schaltet nach ca. 4 Sekunden um auf das Zählwerk.

Fernbedienungsfrequenz ändern

Sie betreiben 2 Videorecorder gleichzeitig nebeneinander. Beide Recorder reagieren auf die Fernbedienung. Bei dem hier beschriebenen Gerät können Sie die Fernbedienung und den Recorder auf eine andere Frequenz (F2) umschalten. Mit der umgeschalteten Fernbedienung bedienen Sie dann nur noch den zugehörigen Recorder. Im Auslieferungszustand ist F1 im Recorder und in der Fernbedienung eingestellt.



Damit der andere Recorder von der folgenden Einstellung nicht beeinflusst wird, trennen Sie ihn vom Stromnetz.

Frequenz auf F2 ändern

1. Schalten Sie den Recorder aus.
2. Die Fernbedienung auf den Recorder richten.
3. Taste 2 (siehe Abb.) drücken und festhalten.
4. Zusätzlich die -Taste drücken und festhalten. Der Recorder schaltet sich ein. Beide Tasten mindestens 2 Sekunden lang festhalten, dann loslassen.
5. Den Recorder mit der -Taste ausschalten.
Zur Bestätigung wird für ca. 2 Sekunden F2 angezeigt. Recorder und Fernbedienung sind jetzt beide auf F2 eingestellt.

Zurückstellen auf F1

Verfahren Sie, wie oben beschrieben. Aber anstatt Taste 2 drücken Sie Taste 1 (siehe Abb.). Zur Bestätigung wird zum Schluß F1 angezeigt.

Hinweis:

Nach einem Batteriewechsel stellt sich die Fernbedienung automatisch auf F1 ein. Falls der Recorder auf F2 eingestellt ist, müssen Sie auch die Fernbedienung auf F2 einstellen. Der Recorder läßt sich sonst nicht mit dieser Fernbedienung bedienen.

Der Recorder darf von der Umstellung der Fernbedienung nichts bemerken. Gehen Sie in ein anderes Zimmer oder decken Sie die Lichtaustrittsöffnung vorne an der Fernbedienung für die Dauer der Einstellung lichtdicht ab (z.B. mit Finger verdecken).

1. Taste 2 drücken und festhalten.
2. Zusätzlich die -Taste drücken und festhalten.
3. Beide Tasten mindestens 2 Sekunden lang festhalten, dann loslassen. Diese Fernbedienung ist jetzt auf F2 eingestellt.

Zurückstellen auf F1

Verfahren Sie, wie oben beschrieben. Aber anstatt Taste 2 drücken Sie Taste 1.

Fernbedienung

Einsetzen der Batterien

Verwenden Sie **Micro-Batterien, Typ UM-4** (auch **AAA-Size** genannt).

Diese Batterien erhalten Sie im Handel als **Standard-Batterien (Kohle/Zink)** oder als **Alkali/Mangan-Batterien**. Beide Sorten können Sie verwenden, aber nicht gleichzeitig untereinander gemischt.

Achtung: Leere, verbrauchte Batterien laufen aus, es tritt **ätzender Elektrolyt** aus. Die Fernbedienung wird dadurch **zerstört**.

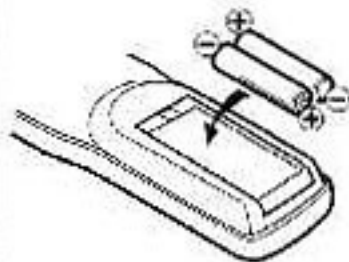
Solange die Fernbedienung noch funktioniert, besteht keine Auslauf-Gefahr. Entfernen Sie sicherheitshalber die Batterien, wenn Sie die Fernbedienung mehrere Wochen nicht benutzen.

Schäden durch ausgelaufene Batterien werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

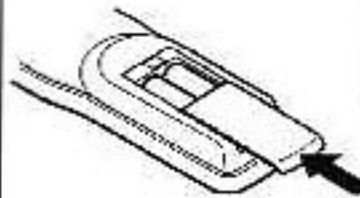
1 Deckel in Pfeilrichtung aufschieben.



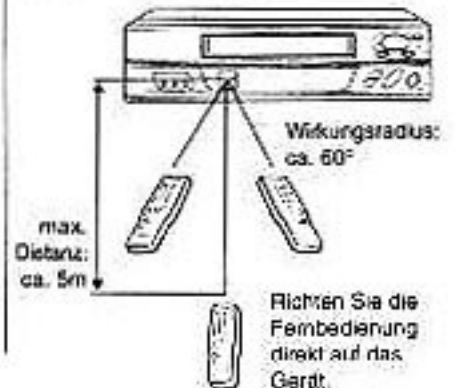
2 Batterien, wie unten gezeigt, einsetzen.



3 Deckel zuschieben.

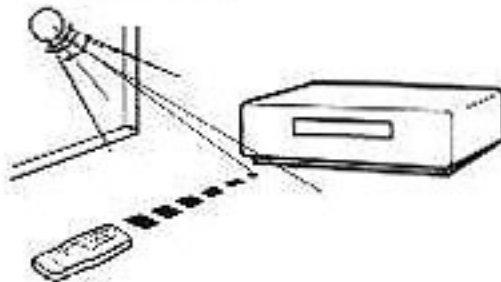


Wirkungsbereich der Fernbedienung



Die Fernbedienung wird in folgenden Fällen nicht oder nicht zuverlässig funktionieren:

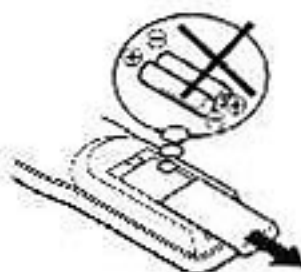
Bei direkter Sonneneinstrahlung auf die Vorderseite des Gerätes.



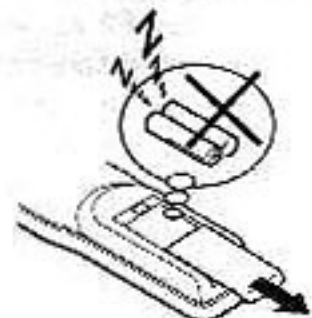
Wenn ein Hindernis zwischen Gerät und Fernbedienung steht.



Wenn die Batterien falsch herum eingesetzt sind.

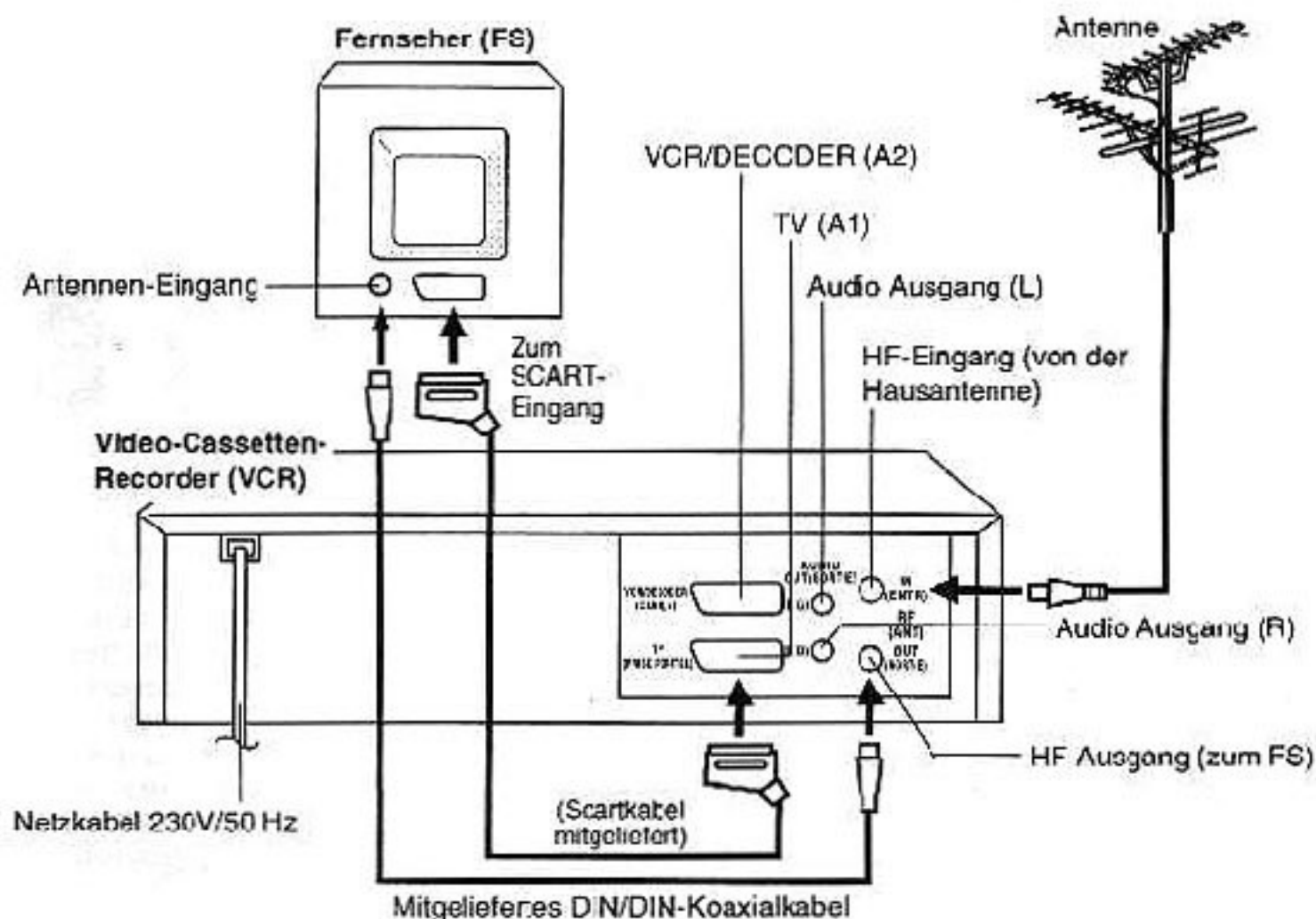


Wenn die Batterien verbraucht sind.



Anschlüsse und Aufstellung

Verbinden Sie den Videorecorder mit Ihrer Hausantenne und Ihrem Fernseher wie abgebildet. Danach stecken Sie das Netzkabel des Videorecorders in eine 230V / 50Hz Steckdose.



Anschluß an einen Fernseher über die SCART-Buchse.

Schließen Sie zusätzlich zum mitgelieferten Koaxialkabel das Scartkabel an. Bild und Ton werden über das Scartkabel optimal übertragen. Der Fernseher muß dann nicht auf den Videorecorder eingestellt werden. Auch der AV-Kanal muß nicht eingestellt werden. Der Videorecorder schaltet über das Scartkabel den Fernseher automatisch auf Videobetrieb um. Die Stereo-Wiedergabe ist nur über ein Scartkabel möglich!

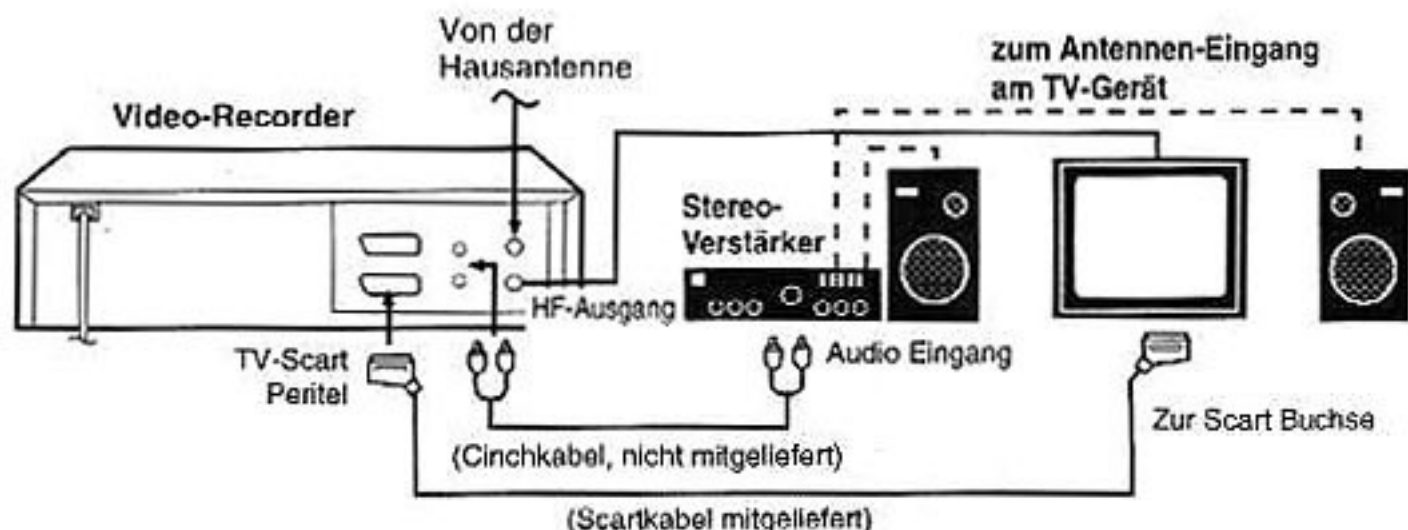
Stellen Sie den TV/Video-Schalter des Fernsehers auf Position VIDEO, falls Ihr Fernseher bei Wiedergabe einer Videocassette nicht automatisch auf Videobetrieb umschaltet.

Anschlüsse und Aufstellung

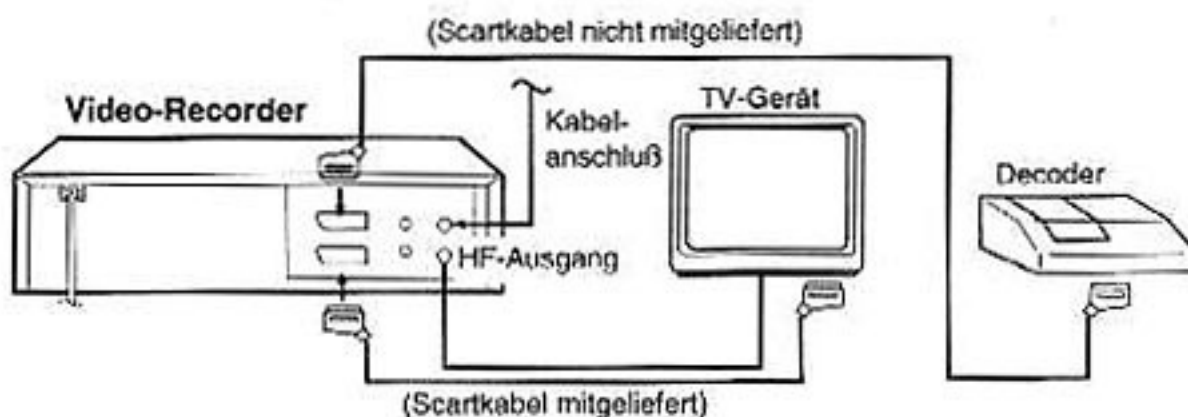
Die SCART-Buchse ist für die Verbindung des Video-Recorders mit anderen Geräten geeignet.

Anschluß an einen Stereo-Verstärker

Verbinden Sie den Video-Recorder mit einem Stereo-Verstärker, so können Sie den Video-Begleiton über die Lautsprecher Ihrer Stereo-Anlage hören.

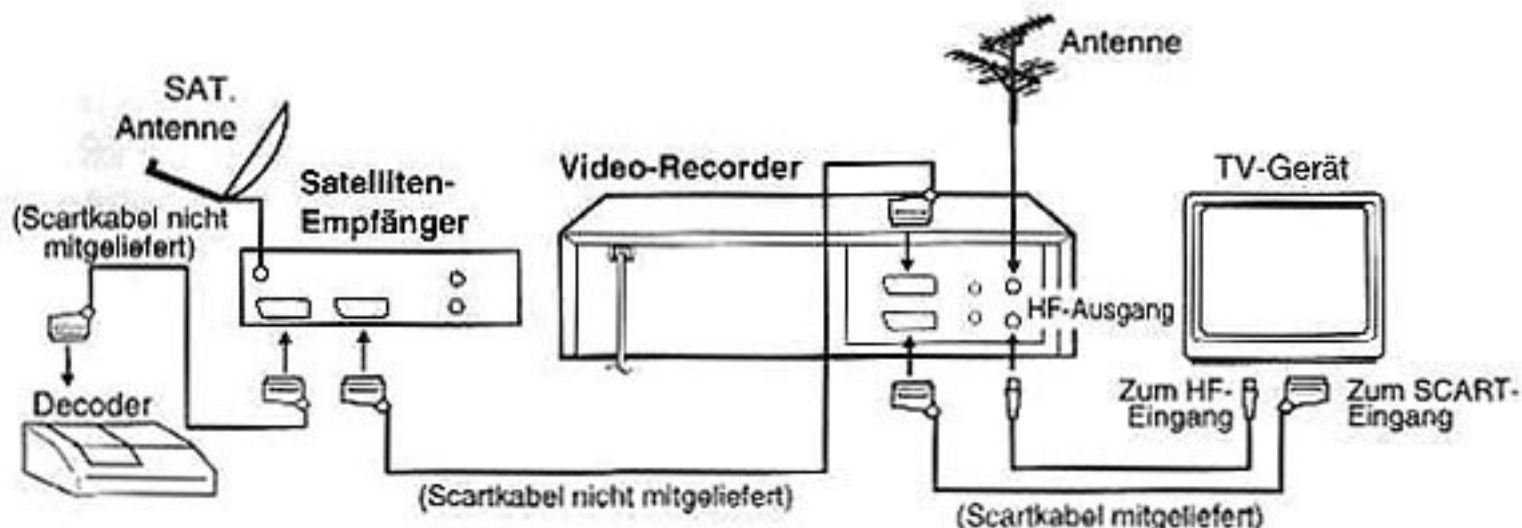


Anschluß eines Decoders (Premiere)



Anschluß eines Satelliten-Empfängers

Falls Sie einen Satellitenempfänger installieren, empfehlen wir folgende Anschlüsse:



Um vom Satellitenempfänger aufzunehmen, drücken Sie auf der Fernbedienung des Videorecorders die (0/AV)-Taste zweimal. Im Display wird A2 angezeigt. Wählen Sie das gewünschte Programm am Satellitenempfänger.

Einstellen des Fernsehers auf den AV-Kanal

Wir empfehlen, Fernseher und Videorecorder mit einem Scartkabel zu verbinden.

Das Einstellen des Fernsehers auf den AV-Kanal entfällt dann. Bild und Ton einer Videocassette werden über das Scartkabel automatisch in den Fernseher übertragen. Lesen Sie bitte auf der nächsten Seite weiter.

Wurde kein Scartkabel angeschlossen, dann müssen Sie den Fernseher auf den AV-Kanal einstellen. Beachten Sie folgenden Hinweis:

Ein im Videorecorder eingebauter Fernsehsender ermöglicht die Videowiedergabe über das mitgelieferte Antennenkabel. Dieser Sender sendet auf UHF, Kanal 36. Um diesen Sender empfangen zu können, müssen Sie Ihren Fernseher auf Kanal 36 im UHF-Bereich einstellen (siehe Schritt 2).

Sendet in Ihrem Wohngebiet bereits ein Sender auf Kanal 36, oder schließen Sie ein weiteres Gerät (z.B. Satellitenempfänger) über ein Koaxialkabel an, ohne ein Scartkabel zu verwenden, dann müssen Sie den Sendekanal im Recorder verstellen (siehe Schritt 3). In Ihrem Fernseher speichern Sie dann beide Geräte (den Recorder und den Satellitenempfänger) auf 2 verschiedenen Programmplätzen ab.

Beispiel: Ihr Satellitenempfänger sendet auf Kanal 36. Ihren Videorecorder stellen Sie z.B. auf Kanal 40 um (siehe Schritt 3). (Würde Ihr Videorecorder auch auf Kanal 36 senden, dann käme es zu Bildstörungen.)

Im Fernseher speichern Sie Kanal 36 z.B. auf Programmplatz 3 und Kanal 40 z.B. auf Programmplatz 4. Beachten Sie, daß Programmplatz 4 für Video-Wiedergabe besonders geeignet sein muß. Schauen Sie bitte in der Anleitung Ihres Fernsehers nach. Falls bei der Video-Wiedergabe das Bild zeitweise verzerrt, müssen Sie einen anderen Programmplatz für den Recorder wählen.

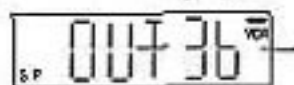
Hinweis:

Falls Sie ein TV-Programm auf Kanal 35, 36, oder 37 empfangen, können durch den im Videorecorder eingebauten Fernsehsender Bildstörungen entstehen. Sie können den eingebauten Fernsehsender abschalten, wenn Sie ein Scartkabel zur Bild- und Tonübertragung benutzen. Eine Videowiedergabe über das mitgelieferte Antennenkabel ist dann nicht mehr möglich. CHANNEL-Taste (3) so oft drücken (Schritt 1), bis OFF angezeigt wird (OFF erscheint nach 69 oder vor 21).

Vorbereitungen

- Fernseher einschalten.
- Vergewissern Sie sich, daß der Videorecorder ausgeschaltet ist.

- 1 ⏻-Taste am Recorder (nicht auf der Fernbedienung) drücken und gedrückt halten, bis im Recorderdisplay OUT angezeigt wird. Die Zahl neben OUT ist der Sendekanal im UHF-Band, auf den Sie Ihren Fernseher abstimmen müssen.



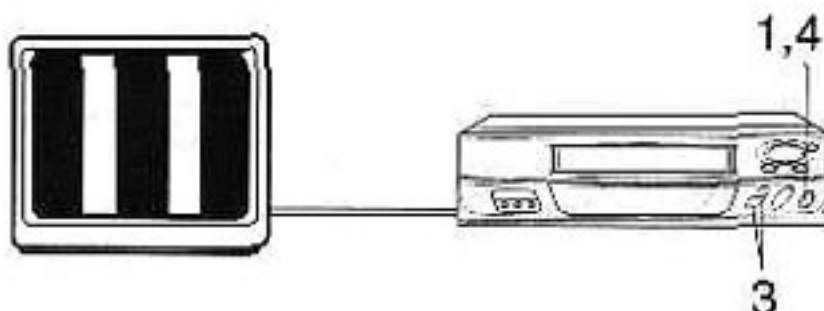
- 2 Schalten Sie auf den Programmplatz Ihres Fernsehers, der für Video-Wiedergabe vorgesehen ist. Starten Sie den Sendersuchlauf Ihres Fernsehers, bis das unten abgebildete Testbild empfangen wird. Speichern Sie diese Einstellung im Fernseher, wie Sie auch beim Empfang eines normalen Fernsehsenders speichern würden.



Wenn Sie Ihren Videorecorder benutzen wollen, schalten Sie Ihren Fernseher auf diesen Programmplatz.

- 3 Ist die Video-Wiedergabe gestört (Sie sehen 2 Programme gleichzeitig oder sog. Geisterbilder), dann ändern Sie den Sendekanal im Videorecorder. Gehen Sie dazu zurück zu Schritt 1. Mit der CHANNEL-Taste am Recorder die Zahl neben OUT ändern. Danach müssen Sie zurück zu Schritt 2 und den Fernseher neu abstimmen.


- 4 Mit der ⏻-Taste den Recorder ausschalten.





Sprache der Bildschirmanzeigen wählen

Schalten Sie Ihren Fernseher ein. Wählen Sie den AV-Programmplatz am FS, auf den Sie Ihren Videorecorder eingestellt haben (geschieht bei Scartkabelverbindung automatisch). So können Sie alle Einstellungen am Bildschirm verfolgen.

Vorbereitungen

Videorecorder mit -Taste einschalten.

- 1 MENU** drücken.
Es kann sein, daß bei der ersten Inbetriebnahme Bild 2, 3 nicht erscheint. Statt dessen erscheint nach dem Drücken von **MENU** gleich Bild 4.



-  oder  so oft drücken, bis der Punkt vor **GRUNDEINSTELLUNG** blinkt. Dann **ENTER** drücken.

Wenn länger als 60 Sekunden keine Taste gedrückt wird, dann schaltet das Gerät automatisch auf TV-Betrieb zurück.



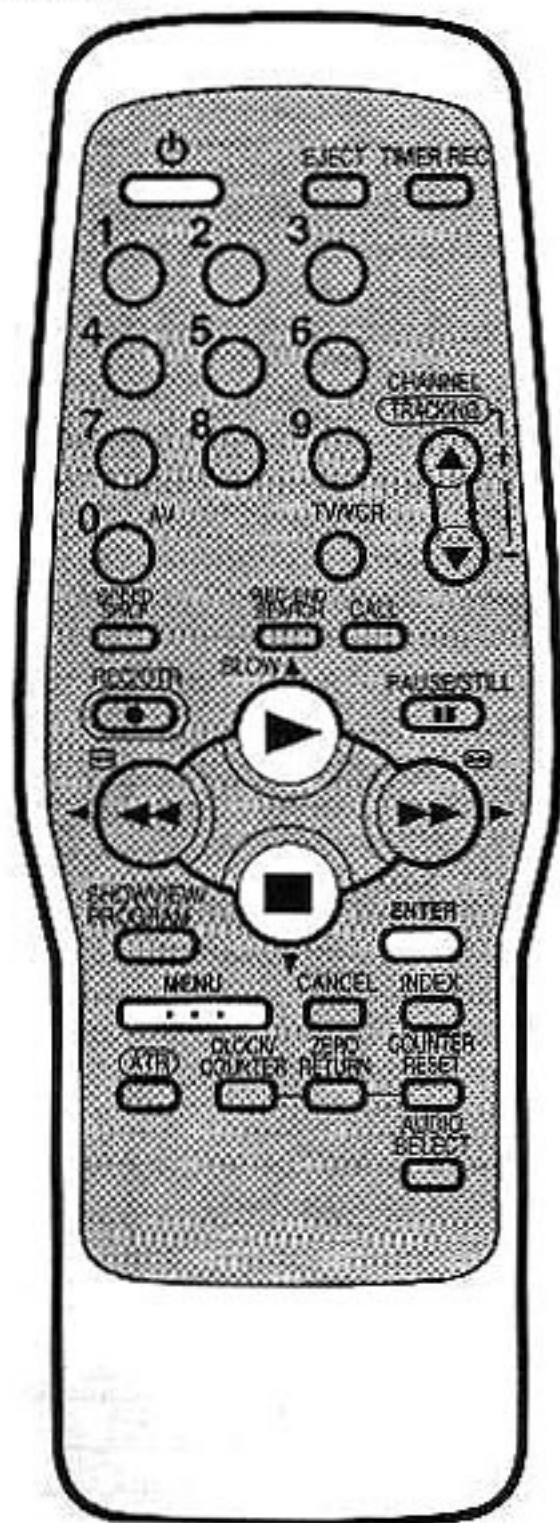
-  oder  so oft drücken, bis der Punkt vor **LANGUAGE** blinkt. Dann **ENTER** drücken.



-  oder  so oft drücken, bis das Dreieck vor der gewünschten Sprache steht. Dann **ENTER** drücken.



- 5 MENU** so oft drücken, bis das Fernsehbild erscheint.



ATS - Automatische Senderspeicherung und automatische Zeit-/Datumseinstellung

ATS wurde speziell entwickelt, um die Senderspeicherung bei Antennen- oder Kabelanschluß zu vereinfachen. Dort sind oft 30 und mehr Sender zu empfangen. Diese Sender kann ATS automatisch in landesüblicher Reihenfolge abspeichern. ATS ist nicht geeignet für die Zusammenarbeit mit Satelliten- oder Digitaempfängern (z.B. D-Box). Diese Geräte verfügen über einen eigenen Senderspeicher. Es ist nicht möglich, die dort gespeicherten Sender in einem Videorecorder noch einmal zu speichern.

Falls Sie alle Sender über Satellit empfangen, brauchen Sie ATS nicht durchzuführen! ATS kann keine Satellitensender finden. Lesen Sie bitte auf Seite 15 weiter.

Vorbereitungen

Schalten Sie Ihren Fernseher ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz am Fernseher.

1 MENU drücken.

 oder  so oft drücken, bis der Punkt vor ATS(AUTO SPEICHERUNG) blinkt. Dann **ENTER** drücken.

-  ATS (AUTO SPEICHERUNG)
-  TIMER PROGRAMMIEREN
-  SONDERFUNKTIONEN
-  SYSTEMEINSTELLUNG
-  SENDEREINSTELLUNG
-  GRUNDEINSTELLUNG

AUSWAHLEN:  

OK : ENTER

ENDE : MENU

Falls keine Sendereinstellung möglich ist:

Erst Zifferntaste 1 drücken, danach **MENU** drücken.

2 / oder / so oft drücken, bis das Dreieck vor dem gewünschten Gebiet steht. Dann **ENTER** drücken.

ATS(AUTO SPEICHERUNG)

GEBIET

 DEUTSCHLAND	DAENEMARK
 NIEDERLANDE	ITALIEN
 OESTERREICH	SCHWEIZ

AUSWAHLEN:   /  

OK : ENTER ENDE : MENU

3 ATS ist beendet, wenn die PRG. TABELLE und die Uhrzeit angezeigt werden. Die abgeb. PRG. Tabelle erscheint so nur bei Kabelanschluß innerhalb Deutschlands.

MENU so oft drücken, bis das Fernsehbild gezeigt wird.



PRG. TABELLE

1 ARD	5 PRO 7	9 HR3
2 ZDF	6 BR3	10 WDR3
3 RTL	7 SW3	11 MDR3
4 SAT1	8 N3	12 TM3

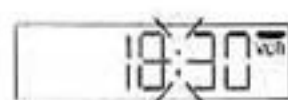
AUSWAHLEN:   /  

SKIP : CANCEL

PRG. NAME AENDERN: TASTE 1

VERSETZEN : TASTE 2

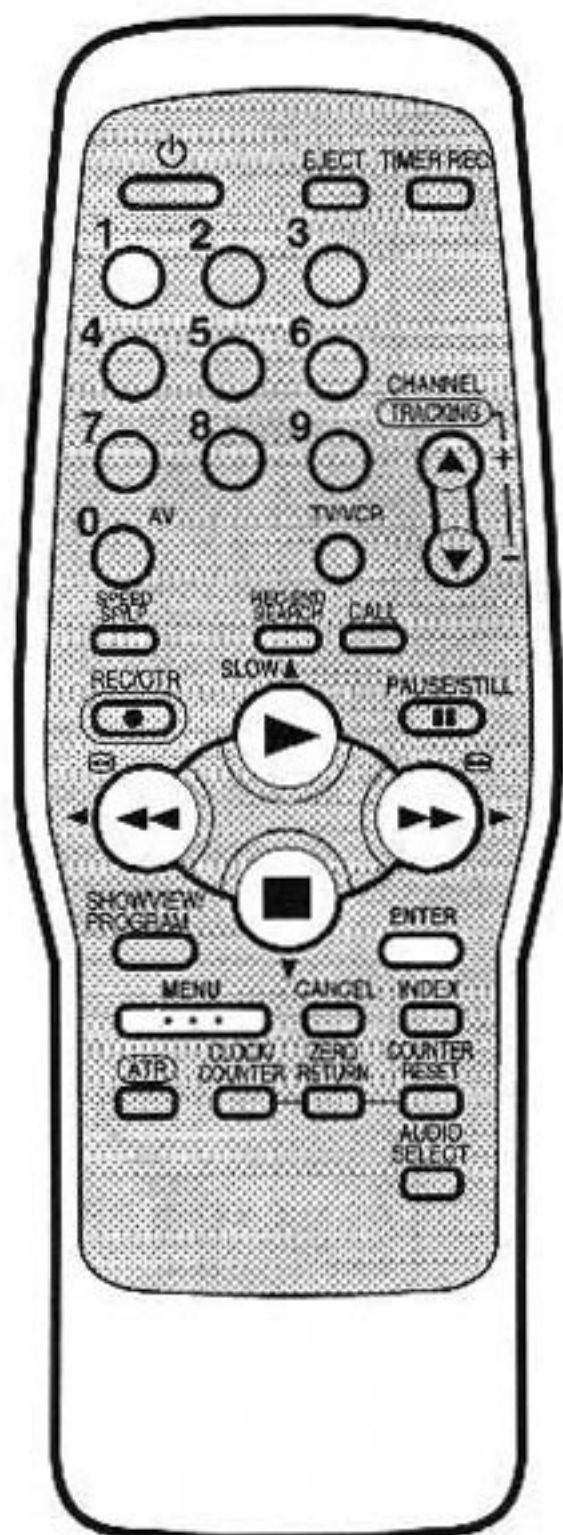
ENDE : MENU



Falls das UHR EINSTELLEN-Menü gezeigt wird und 00:00 im Display blinkt, stellen Sie bitte die Uhr manuell ein. ATS konnte dann keinen Sender finden, der die Zeitinformation ausstrahlt (siehe S. 15).

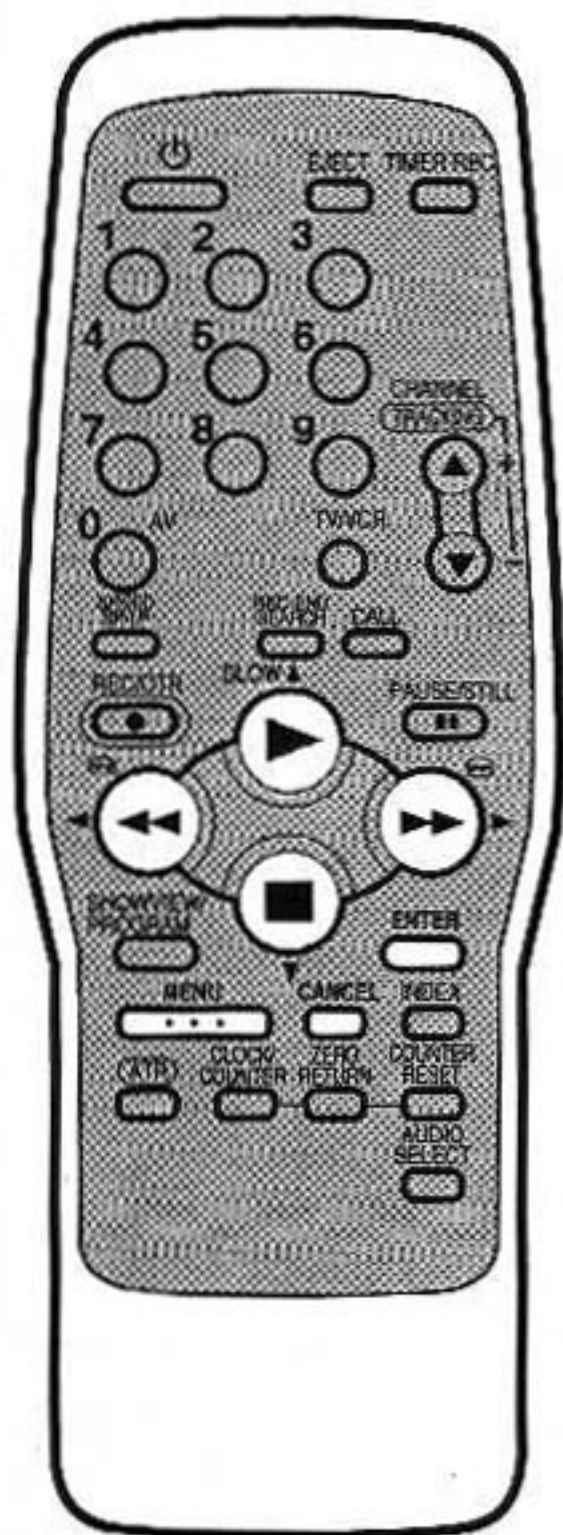


Hinweis: Unter ungünstigen Empfangsbedingungen wird der eine oder andere Sender von ATS vielleicht nicht gefunden. Stellen Sie diesen Sender dann von Hand ein (siehe S. 16).



Programme ausblenden

(Blenden Sie diejenigen Programme aus, die über die CHANNEL-Taste nicht erscheinen sollen).



Vorbereitungen

Schalten Sie Ihren Fernseher ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz.

1 MENU drücken.

↑ oder ↓ so oft drücken, bis der Punkt vor SENDEREINSTELLUNG blinkt, dann ENTER drücken.

■ ATS (AUTO SPEICHERUNG)
 ■ TIMER PROGRAMMIEREN
 ■ SONDERFUNKTIONEN
 ▼ SYSTEMEINSTELLUNG
 ■ SENDEREINSTELLUNG
 ▼ GRUNDEINSTELLUNG

AUSWAHLEN: ▲▼
 OK : ENTER
 ENDE : MENU

2 ↑ oder ↓ so oft drücken, bis der Punkt vor PRG. TABELLE blinkt. Dann ENTER drücken.

SENDEREINSTELLUNG

■ SENDERSUCHE
 ■ PRG. TABELLE

AUSWAHLEN: ▲▼
 OK : ENTER
 ENDE : MENU

3 ↑/↓ oder ←/→ so oft drücken, bis das auszublendende Programm blinkt.

PRG. TABELLE

1 ARD	5 PRO 7	9 HR3
2 ZDF	6 BR3	10 WDR3
3 RTL	7 SW3	11 MDR3
4 SAT1	8 N3	12 TM3

AUSWAHLEN: ▲▼/←→
 SKIP : CANCEL
 PRG. NAME AENDERN: TASTE 1
 VERSETZEN : TASTE 2
 ENDE : MENU

Das jeweils eingestellte Programm ist am Bildschirm zur Kontrolle zu sehen.

• Wenn Sie → oder ← so oft drücken, daß Sie über den rechten oder linken Rand hinaus kommen, dann werden die nächsten 12 Sender angezeigt.

4 Dann CANCEL drücken. Die Nummer des auszublendenden Programms (z.B. 12) wird in Klammern gesetzt.

PRG. TABELLE

1 ARD	5 PRO 7	9 HR3
2 ZDF	6 BR3	10 WDR3
3 RTL	7 SW3	11 MDR3
4 SAT1	8 N3	12 (12) TM3

AUSWAHLEN: ▲▼/←→
 SKIP : CANCEL
 PRG. NAME AENDERN: TASTE 1
 VERSETZEN : TASTE 2
 ENDE : MENU

Ausblendung rückgängig machen:

↑/↓ oder ←/→ so oft drücken, bis das ausgeblendete Programm blinkt, dann CANCEL drücken. Die Klammern werden gelöscht.

5 MENU so oft drücken, bis das Fernsehbild erscheint.

Programme versetzen

Vorbereitungen

Schalten Sie Ihren Fernseher ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz.

Beispiel: Programm 6 auf Position 2 setzen.

1 Im Menü wählen Sie "PRG.TABELLE" wie in Schritt 1 - 2 auf Seite 12.

2  /  oder  /  so oft drücken, bis das umzusetzende Programm blinkt.

PRG. TABELLE		
1 ARD	5 PRO 7	9 HR3
2 ZDF	6 BR3	10 WDR3
3 RTL	7 SW3	11 MDR3
4 SAT1	8 NS	12 TM3

AUSWAHLEN: ▲▼/◀▶
 SKIP : CANCEL
 PRG. NAME AENDERN: TASTE 1
 VERSETZEN : TASTE 2
 ENDE : MENU

3 Taste 2 (aus der 10er Tastatur) drücken. Das Programm wird in die erste Zeile verschoben.

PRG. VERSETZEN - 6 BR3 -		
1 ARD	5 PRO 7	9 HR3
2 ZDF	6	10 WDR3
3 RTL	7 SW3	11 MDR3
4 SAT1	8 NS	12 TM3

POSITION : ▲▼/◀▶
 SPEICHERN: ENTER
 ENDE : MENU

4  /  oder  /  so oft drücken, bis die Positionsnummer blinkt, auf die das ausgewählte Programm versetzt werden soll, dann **ENTER** drücken.

PRG. VERSETZEN - 6 BR3 -		
1 ARD	5 PRO 7	9 HR3
2 ZDF	6	10 WDR3
3 RTL	7 SW3	11 MDR3
4 SAT1	8 NS	12 TM3

POSITION : ▲▼/◀▶
 SPEICHERN: ENTER
 ENDE : MENU

WARTEN blinkt.

Die Daten werden in der Tabelle neu angeordnet.

PRG. VERSETZEN - WARTEN -		
1 ARD	5 PRO 7	9 HR3
2 ZDF	6	10 WDR3
3 RTL	7 SW3	11 MDR3
4 SAT1	8 NS	12 TM3

POSITION : ▲▼/◀▶
 SPEICHERN: ENTER
 ENDE : MENU

Nach ca. 12 Sekunden erscheint das Programm BR3 auf seiner neuen Position 2. Das ZDF wird in die erste Zeile verschoben.

PRG. VERSETZEN - 6 ZDF -		
1 ARD	5 PRO 7	9 HR3
2 BR3	6	10 WDR3
3 RTL	7 SW3	11 MDR3
4 SAT1	8 NS	12 TM3

POSITION : ▲▼/◀▶
 SPEICHERN: ENTER
 ENDE : MENU

Um die Einstellung zu beenden und gleichzeitig das ZDF auf den frei gewordenen Platz 6 zu setzen, **MENU** so oft drücken, bis das TV-Bild erscheint.

PRG. VERSETZEN		
1 ARD	5 PRO 7	9 HR3
2 BR3	6 ZDF	10 WDR3
3 RTL	7 SW3	11 MDR3
4 SAT1	8 NS	12 TM3

POSITION : ▲▼/◀▶
 SPEICHERN: ENTER
 ENDE : MENU

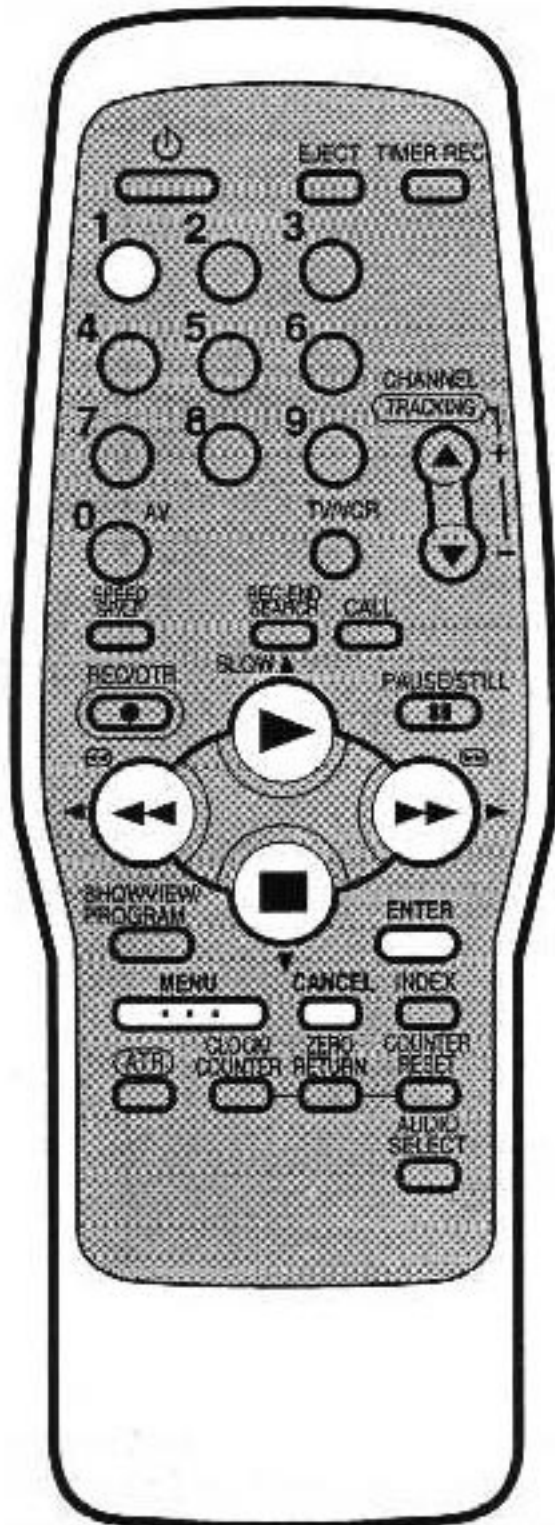
Oder wie in Schritt 4 eine andere Positionsnummer für das ZDF aussuchen (Das kann auch die Nummer 6 sein).

5 Abschließend **MENU** so oft drücken, bis das TV-Bild erscheint.

- Neben dem Programm in der ersten Zeile (ZDF) wird eine Zahl (6) angezeigt. Wird 60 Sekunden lang keine Taste gedrückt, dann wird dieses Programm automatisch auf dieser Positionsnummer (6) gespeichert.

Sendername ändern

Bei einigen Sendern (z.B. MTV) wird kein Senderkürzel angezeigt. Diese Sender strahlen nicht die benötigte Information aus. Sie können den Namen selbst eingeben. Angezeigte Senderkürzel, die Ihnen nicht gefallen, können Sie ändern.



Hinweis:

Bei Fehleingabe **CANCEL** drücken, und diesen Buchstaben neu eingeben.

Vorbereitungen

Schalten Sie Ihren Fernseher ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz.

Beispiel: Auf Programmplatz 10 empfangen Sie MTV. Der Name MTV wird aber nicht eingeblendet und erscheint auch nicht in der Tabelle.

1 Im Menü wählen Sie "PRG.TABELLE" wie in Schritt 1 - 2 auf Seite 12.

2 / oder /

so oft drücken, bis der noch nicht benannte Programmplatz blinkt, für den jetzt ein Programm-Name eingestellt werden soll.

PRG. TABELLE			
1 ARD	5 PRO 7	9 HR3	
2 ZDF	6 BR3	10	
3 RTL	7 SW3	11	
4 SAT1	8 N3	12	

AUSWAHLEN: /
 SKIP : CANCEL
 PRG. NAME AENDERN: TASTE 1
 VERSETZEN : TASTE 2
 ENDE : MENU

3 Taste "1" (aus der 10er Tastatur) drücken. Die erste Zeile ändert sich in: PRG. NAME AENDERN.

PRG. NAME AENDERN			
1 ARD	5 PRO 7	9 HR3	
2 ZDF	6 BR3	10	
3 RTL	7 SW3	11	
4 SAT1	8 N3	12	

AUSWAHLEN: /
 NAME : /
 OK : ENTER
 NEU : CANCEL
 ENDE : MENU

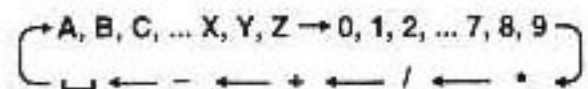
4 oder so oft drücken, bis der gewünschte Buchstabe erscheint. Dann drücken. Mit oder den nächsten Buchstaben einstellen. Dann drücken.

Bis zu vier Buchstaben können eingestellt werden. Das Zeichen " " steht für eine Leerstelle. Dann **ENTER** drücken.

PRG. NAME AENDERN			
1 ARD	5 PRO 7	9 HR3	
2 ZDF	6 BR3	10 M	
3 RTL	7 SW3	11	
4 SAT1	8 N3	12	

AUSWAHLEN: /
 NAME : /
 OK : ENTER
 NEU : CANCEL
 ENDE : MENU

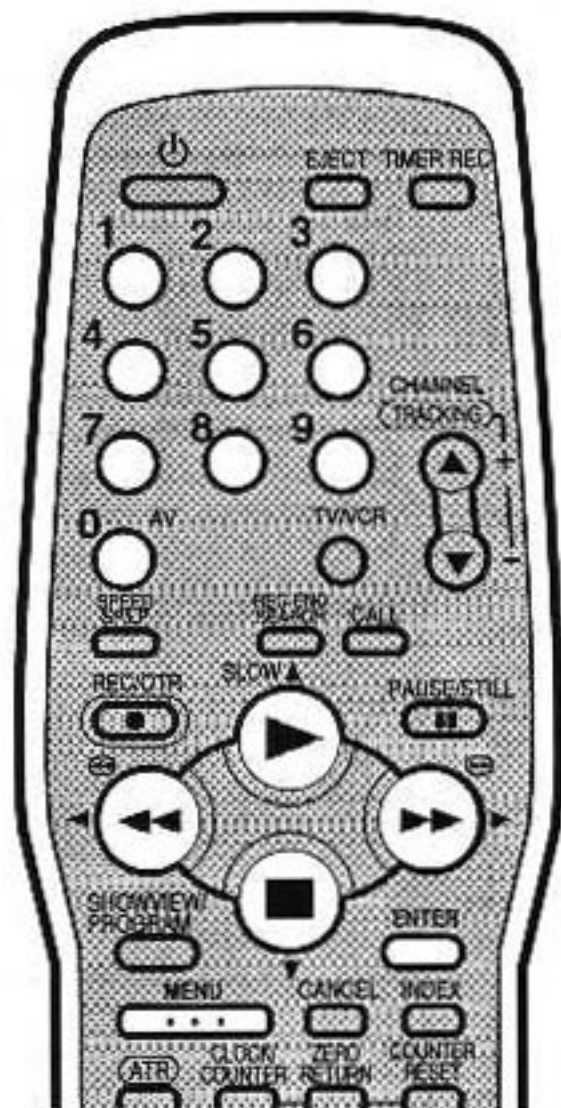
Wenn Sie öfter drücken, ändert sich die Anzeige wie unten abgebildet.



5 **MENU** so oft drücken, bis das Fernsehbild erscheint.

Uhrzeit und Datum einstellen

Sollte aus irgendwelchen Gründen Uhrzeit und Datum nach der ATS-Funktion nicht angezeigt werden, muß die Uhr manuell eingestellt werden.



Hinweis:

- Bei Stromausfall läuft die Uhr noch ca. 30 Minuten quartzgenau weiter. Falls nach einem Stromausfall 0:00 in der Anzeige blinkt, dann hat der Stromausfall zu lange gedauert. Geben Sie Uhrzeit und Datum erneut ein. Falls die Uhr noch nicht gestellt wurde, erscheint automatisch Schritt 1.
- Die Uhr wird nur dann automatisch eingestellt, wenn der Recorder am Kabelnetz der Telekom angeschlossen ist. Alle im Kabel vorhandenen Sender müssen im Recorder gespeichert sein. Nachdem ATS ausgeführt wurde, ist das der Fall. Die Antennenanlage muß fehlerfrei sein, das Bild darf z. B. nicht verrauscht sein. Die Uhr wird zu jeder halben Stunde nachgestellt, außer zwischen 23:00 und 01:00 Uhr. Beträgt der Unterschied zwischen angezeigter Zeit und tatsächlicher Zeit mehr als 5 Minuten, dann wird die Uhr nicht nachgestellt. Die Sommer-/ Winterzeit-Umstellung wird berücksichtigt.

Die Uhr wird nicht automatisch gestellt, wenn

- der Timer eingeschaltet ist,
- keine Antenne angeschlossen ist,
- nur ein SatReceiver angeschlossen ist.

Vorbereitungen

Schalten Sie Ihren Fernseher ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz am Fernseher.

Beispiel: Einstellen der Uhr auf 11:30, 23. Oktober 2000:

- 1** **MENU** drücken, und mit oder **GRUNDEINSTELLUNG** anwählen.

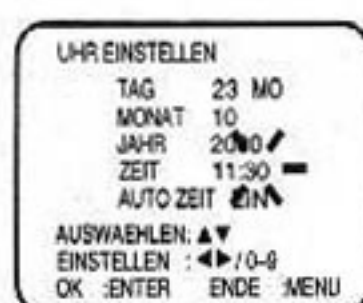
ENTER drücken. Dann oder so oft drücken, bis der Punkt vor **UHR EINSTELLEN** blinkt. Dann **ENTER** drücken.



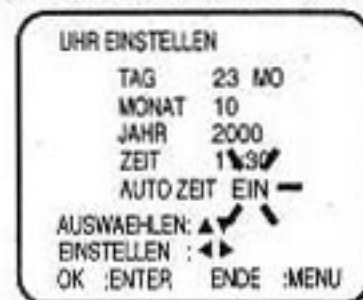
- 2** oder so oft drücken, bis 23 angezeigt wird. Oder 23 mit der **10er-Tastatur** eingeben. Dann mit weiterschalten.



- 3** **Monat, Jahr, Stunden und Minuten** wie bei Bild 2 einstellen. Dann mit weiterschalten.



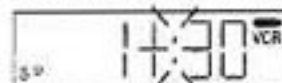
- 4** oder drücken, um EIN oder AUS einzustellen. Dann **ENTER** drücken. Ist EIN gewählt, werden Zeitkorrekturen automatisch vorgenommen (siehe links). Für die korrekte Zeit ist dann das Personal der jeweiligen Sendeanstalt oder der Telekom verantwortlich. Sollten dabei Fehler passieren (z.B. bei der Umstellung von der Sommer- auf die Winterzeit), dann zeigt Ihre Uhr die falsche Zeit an. Wählen Sie dann AUS und stellen Sie die korrekte Zeit ein, wie oben beschrieben.



- Haben Sie sich vertippt, dann gehen Sie mit einen Schritt zurück und wiederholen Sie die Eingabe.

- 5** **MENU** so oft drücken, bis das Fernsehbild erscheint.

- 6** Danach erscheint die Uhrzeit zusammen mit dem blinkenden Doppelpunkt auf dem Display des Videorecorders.



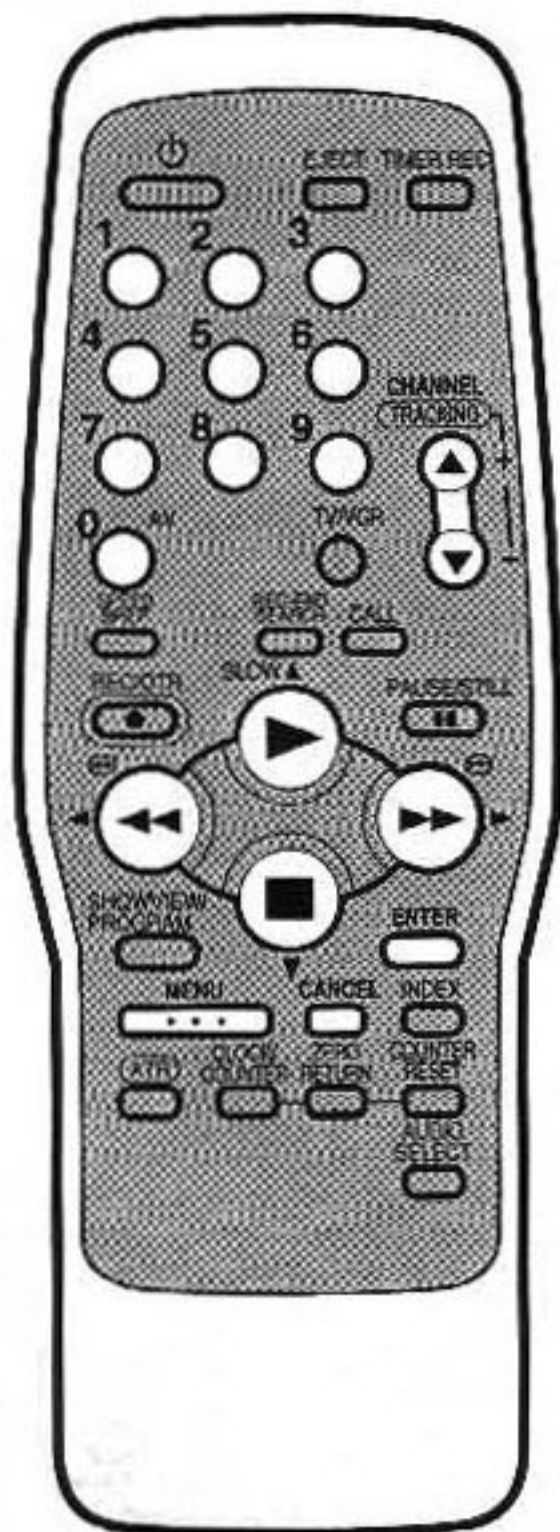
Manuelle Senderspeicherung

ATS speichert die Sender automatisch. In seltenen Fällen wird unter ungünstigen Empfangsbedingungen ein Sender von ATS eventuell nicht gefunden. Diesen Sender können Sie auch manuell speichern.

Vorbereitungen

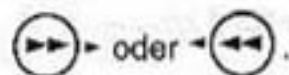
Schalten Sie Ihren Fernseher ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz am Fernseher. Wählen Sie einen Programmplatz am Videorecorder, z.B. Programm 1.

Beispiel: Speichern Sie SAT1 auf Programmplatz 5.

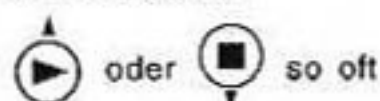


Hinweis:

Unter ungünstigen Empfangsverhältnissen kann es vorkommen, daß der Sendersuchlauf auch bei Sendern stoppt, die nur eine sehr schlechte Bildqualität bieten. Starten Sie den Suchlauf erneut mit



1 MENU drücken.

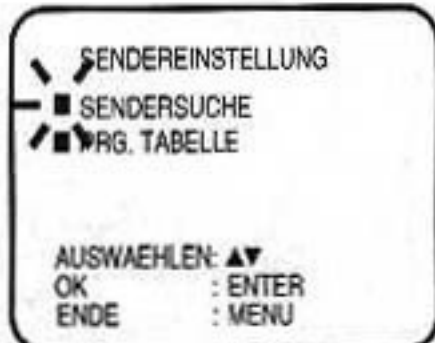


so oft drücken, bis der Punkt vor **SENDEREINSTELLUNG** blinkt. Dann **ENTER** drücken.



2 oder so oft


drücken, bis der Punkt vor **SENDERSUCHE** blinkt. Dann **ENTER** drücken.



3 DEC AUS blinkt, Drücken Sie **ENTER**. DEC AUS blinkt nicht mehr. SUCHLAUF wird eingeblendet.

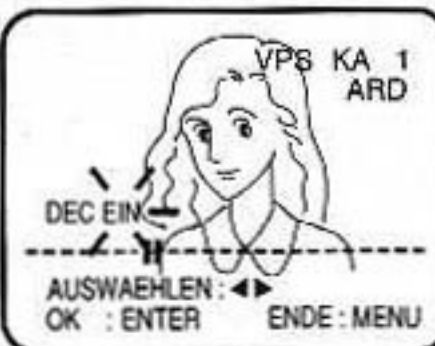
Hinweis:

Sie wollen PREMIERE manuell speichern. Der Decoder ist wie auf S.8 Mitte angeschlossen.



Wenn DEC AUS blinkt, drücken Sie .

DEC EIN blinkt jetzt.





Drücken Sie **ENTER**.

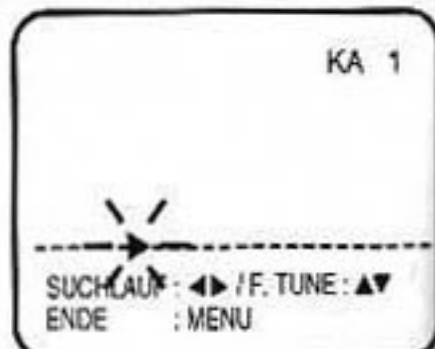


4 (Suchlauf vorwärts) oder (Suchlauf rückwärts) einmal drücken. Der Suchlauf startet. Er stoppt automatisch bei jedem Sender ("▶" ändert sich

in "||").  oder  so oft drücken, bis

SAT1 zu sehen ist. Falls gewünscht, stoppen Sie

den Suchlauf mit  /  oder  / .



Manuelle Senderspeicherung

Die Feinabstimmung

Unter normalen Empfangsbedingungen stoppt der Sendersuchlauf automatisch an der besten Empfangsposition. Das Bild erscheint ohne Störungen. Diese Empfangsposition wird autom. gespeichert. Eine zusätzliche Feinabstimmung abzuspeichern ist nicht möglich.

In seltenen Fällen, unter schlechten Empfangsbedingungen, stoppt der Sendersuchlauf vielleicht nicht an der besten Empfangsposition, Das Bild erscheint mit Störungen, z.B. Wellenlinien.

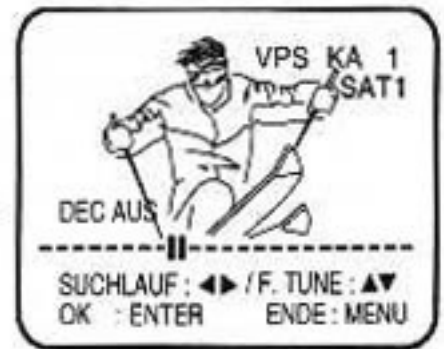
Nur in diesem seltenen Fall benutzen Sie die Feinabstimmung, um den betreffenden Sender manuell exakt abzustimmen.

In Schritt 5 drücken Sie  oder .

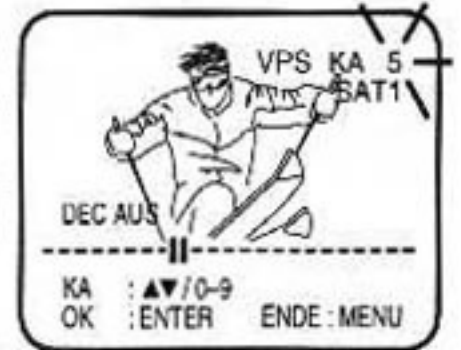
bis der Sender bestmöglich eingestellt ist. Dann erst drücken Sie **ENTER**.

- 5 Warten, bis OK : ENTER angezeigt wird. Das kann 2 bis 3 Sekunden dauern. Dann **ENTER** drücken.

Im nächsten Schritt wird der Programmplatz bestimmt, auf dem dieser Sender gespeichert sein soll.



- 6  /  oder **CHANNEL** so oft drücken, bis 5 angezeigt wird. Oder mit der 10er Tastatur 5 eingeben. Dann **ENTER** drücken.



- 7 Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, wenn Sie weitere TV-Sender speichern wollen.

- 8 **MENU** so oft drücken, bis das Fernsehbild erscheint.

Programmplätze ausblenden

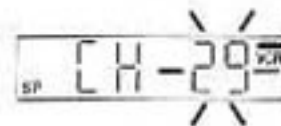
Mit **CHANNEL** werden die Programme schrittweise vor- oder zurückgeschaltet. Diejenigen Programme, die dabei nicht erscheinen sollen, können ausgeblendet werden.

Wählen Sie dasjenige Programm, das Sie ausblenden möchten...



Hinweis:

- Ausgeblendete Programmplätze können noch über die 10er Tastatur direkt angewählt werden.
- Um die Ausblendung aufzuheben, wählen Sie den ausgeblendeten Programmplatz über die 10er Tastatur an. Drücken Sie dann **CANCEL**. Die Programm-Nummer blinkt nicht mehr. Der Programmplatz kann wieder über **CHANNEL** angewählt werden.



...z.B. Programm 29.

Drücken Sie dann **CANCEL**.

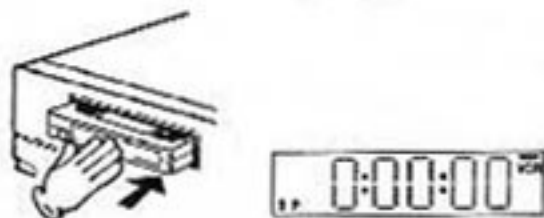
Die Programmnummer blinkt dann. Sie können so auch mehrere Programmplätze nacheinander ausblenden.

Cassette einsetzen, auswerfen

Nur Video-Cassetten mit der Bezeichnung **VHS** verwenden.

Einsetzen

Drücken Sie auf die Mitte der Cassettenrückseite, bis die Cassette automatisch eingezogen wird.



Setzen Sie die Cassette mit den Sichtfenstern und dem Etikett nach oben ein. Die Cassette kann nicht gewendet werden.



Einschaltautomatik

Wenn Sie eine Cassette einsetzen, wird das Gerät automatisch eingeschaltet.

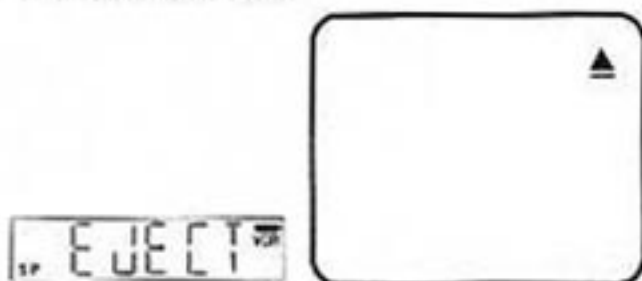
Automatischer Wiedergabestart

Setzen Sie eine Cassette ohne Löschschutzlasche (s.u.) ein, schaltet das Gerät automatisch auf Wiedergabe und startet.

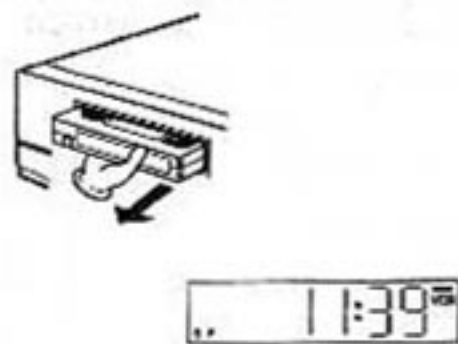
Entnehmen

1 Drücken Sie **STOP/EJECT** am Gerät. Im Wiedergabestatus ist die Taste zweimal zu drücken.

ODER: Drücken Sie **EJECT** an der Fernbedienung. Auch im Wiedergabestatus ist die Taste nur einmal zu drücken.



2 Entnehmen Sie die Cassette.

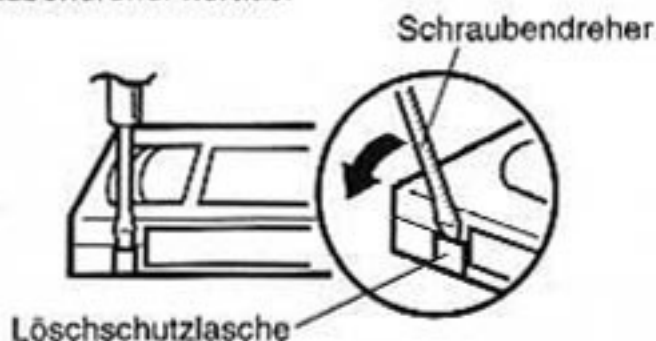


Automatischer Cassettenauswurf

Wird die Cassette nach deren Ablauf automatisch zurückgespult und der Anfang des Bandes ist erreicht, wird sie automatisch ausgeworfen.

Schutz vor versehentlichem Löschen

Brechen Sie die Löschschriftschutzlasche mit einem Schraubendreher heraus.



Um wieder aufzunehmen

Überkleben Sie die entstandene Öffnung mit einem Klebestreifen.



Hinweis:

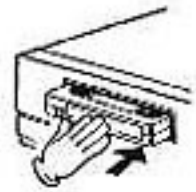
Sie wollen den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und eine Cassette im Gerät lassen (z.B. beim Transport). So gehen Sie vor: Videorecorder mit **STOP**-Taste ausschalten. Falls die Mechanik noch nicht in der STOP-Position war, fährt sie jetzt dorthin. Warten, bis die Mechanik des Recorders kein Geräusch mehr erzeugt (ca. 2 Sek.). Dann erst den Netzstecker ziehen. Andernfalls kann der Recorder beschädigt werden.

Vorbereitungen

Schalten Sie Ihren Fernseher ein. Wählen Sie den AV-Programmplatz am Fernseher.

- 1 Cassette einsetzen. Ist die Löscheschutzlasche der Cassette entfernt, startet die Wiedergabe automatisch.

0:00:00 VCR



- 2 Wiedergabestart: Startet die Wiedergabe nicht automatisch, drücken Sie

Falls die Cassette noch nicht eingesetzt wurde, blinkt für ca. 4 Sekunden.

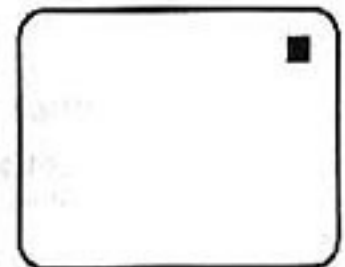
PLAY VCR



Wiedergabestopp

drücken.

STOP VCR

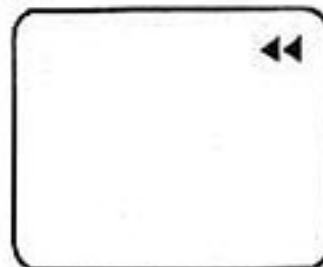


Rückwärts und vorwärts Spulen

Stoppen Sie die Wiedergabe oder Aufnahme mit .

Rückspulen des Bandes:

drücken.



REW VCR

Vorspulen des Bandes:

drücken.

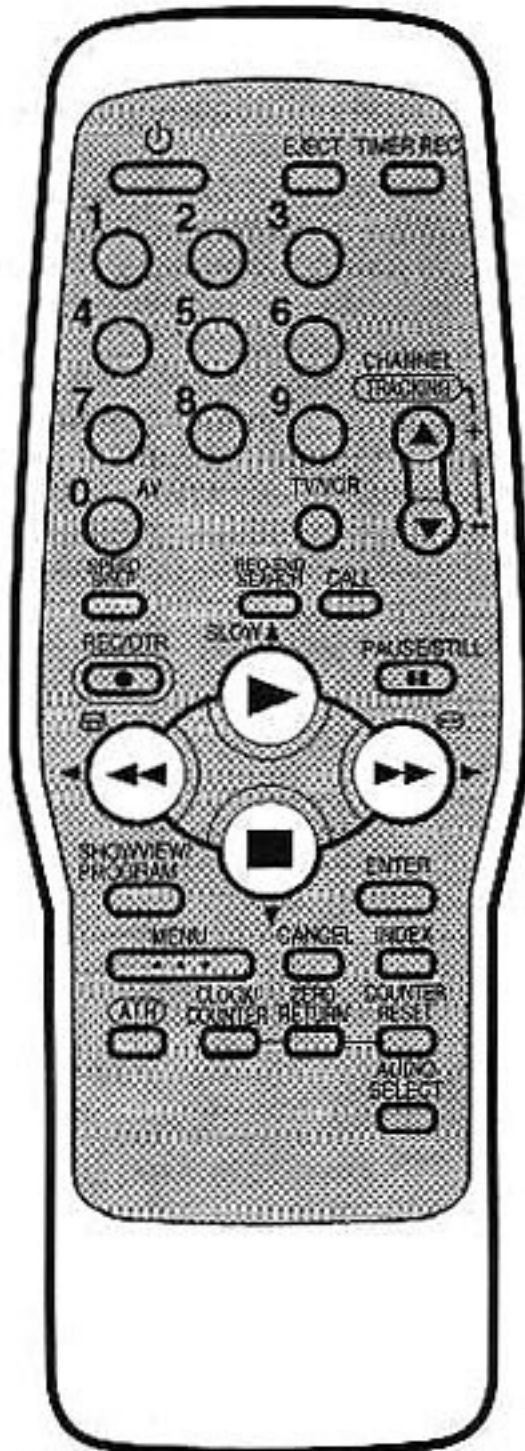


FF VCR

Schnellspulen stoppen durch . Direktes Zurückschalten auf Wiedergabe (ohne) durch .

Vorwärts / Rückwärts Bildsuchlauf

Während des Spulens können Sie auf den Bildsuchlauf (siehe nächste Seite) umschalten. Dazu oder drücken und gedrückt halten. Sobald Sie die Taste loslassen, wird weiterspult.



NTSC Videocassetten-Wiedergabe

Ist eine Videocassette im NTSC-Format bespielt, dann muß der angeschlossene Fernseher ein 60 Hz-Signal verarbeiten können, sonst läuft das Bild vertikal durch. Auch wenn der Fernseher dies kann, können oben und unten schwarze Balken im Bild verbleiben. Das Überspielen eines NTSC-Videobandes auf einen Standard-PAL Recorder ist nicht möglich.

Suchlauf, Standbild, Zeitlupe und Tracking

Bildsuchlauf

Bildsuchlauf/zurück

1x oder 2x während der Wiedergabe drücken.

REW

Bildsuchlauf/vorwärts


1x oder 2x während der Wiedergabe drücken.

F

Zurückschalten auf Wiedergabe:  drücken.


Standbild

Drücken Sie **PAUSE/STILL** während der Wiedergabe. Zurückschalten auf Wiedergabe:

Drücken Sie .


STILL


Zeitlupe

Während der Wiedergabe  drücken.

Sie können auch mit **PLAY** am Gerät die Zeitlupe einschalten.

SLOW

Sie können mit  oder  die Zeitlupen-Geschwindigkeit verändern.


Mit  auf Wiedergabe zurückschalten.

Einzelbildschaltung

Während der Wiedergabe **PAUSE/STILL** drücken.

STILL

Mit jedem Druck auf  wird ein Bild vorwärts geschaltet.

Mit jedem Druck auf  wird ein Bild rückwärts geschaltet.

Solange die Taste gedrückt bleibt, läuft auch das Bild weiter.

Wird die Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, dann schaltet sich die **Zeitlupe Rückwärts** ein.

Zur Kontrolle zeigt das Display.

R-SLOW

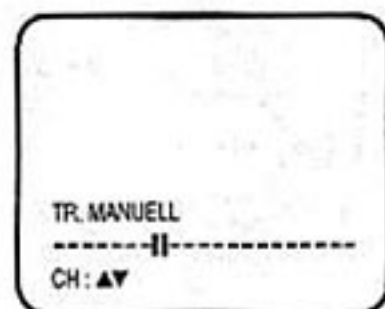
Mit  auf Wiedergabe zurückschalten.

Automatische Spurjustierung (Digital Auto Tracking)

Das **AUTO TRACKING** schaltet sich beim Einsetzen einer Cassette automatisch ein und sorgt bei Wiedergabe für bestmögliche Bildqualität.

ATR blinkt im Display während der automatischen Einstellung. Gleichzeitig kann die Tonwiedergabe geringfügig schwanken, bis die automatische Einstellung beendet ist. ATR leuchtet danach ständig, um anzuzeigen, daß die Wiedergabequalität kontinuierlich überwacht wird. Bei fehlerhaften Fremdaufzeichnungen versucht die Automatik mehrmals die Wiedergabe zu verbessern. Verringern Sie die Bildstörungen bei diesen fehlerhaften Cassetten mit der **TRACKING**-Taste.

Die Trackinganzeige wird eingeblendet. Sie können auch mit **CHANNEL** am Gerät **TRACKING** einstellen. Die Automatik ist danach ausgeschaltet. ATR leuchtet nicht mehr. Mit jedem Druck auf **ATR** wird erneut autom. eingestellt. Fehlerhafte Fremdaufzeichnungen können sein: Leihcassetten, bespielte Kaufcassetten.



0:00:14

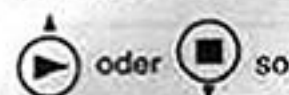
Hinweis:

- Wird beim Bildsuchlauf/zurück der Bandanfang erreicht, wird automatisch auf Wiedergabe geschaltet.
- Während des Bildsuchlaufs kommt es systembedingt zu Störstreifen.
- Bildsuchlauf, Zeitlupe und Standbild schalten nach ca. 5 Minuten automatisch um auf Wiedergabe, um das Videoband vor übermäßigem Verschleiß zu schützen.
- Die Trackingeinstellung funktioniert auch während der Zeitlupe. Die Trackinganzeige wird jedoch nicht eingeblendet. Bedingt durch die geringere Bandtransportgeschwindigkeit reagiert das Tracking entsprechend langsamer als bei Wiedergabe.

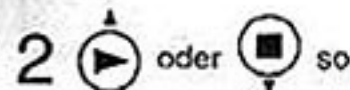
BBE einstellen

Verzerrungen und Phasenverzögerungen vieler Lautsprechersysteme beeinflussen den Klang negativ. BBE wurde speziell entwickelt, um die physikalisch bedingten Nachteile der Klangwandlung zu korrigieren. Sprache klingt durch BBE natürlicher, Musik erhält mehr Druck und Präzision.

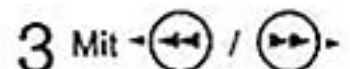
1 MENU drücken.



oft drücken, bis der Punkt vor **SYSTEMEINSTELLUNG** blinkt, dann **ENTER** drücken.



oft drücken, bis der Punkt vor **BBE** blinkt.



oder **ENTER [EIN]** wählen. BBE ist jetzt eingeschaltet.

Um BBE auszuschalten, [AUS] einstellen.



4 Abschließend MENU so oft drücken, bis das TV-Bild erscheint.

Hinweise:

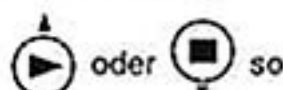
- Schalten Sie BBE aus, wenn der Videorecorder beim Kopieren als Wiedergabegerät benutzt wird.
- Falls das angeschlossene Gerät auch mit BBE ausgerüstet ist, schalten Sie BBE nur an einem Gerät ein. Andernfalls kann der Klang verzerrt werden.

Wiedergabe-Bildschärfe einstellen

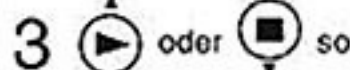
Stellen Sie während der Wiedergabe die Bildschärfe ein. Zeitlupe, Standbild und Bildsuchlauf lassen sich nicht scharfstellen.

1 Starten Sie die Wiedergabe eines Videobandes.

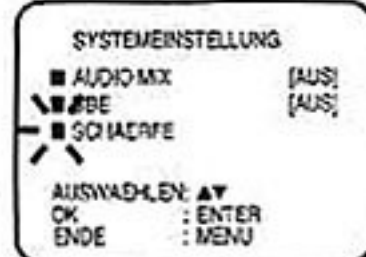
2 MENU drücken.



oft drücken, bis der Punkt vor **SYSTEMEINSTELLUNG** blinkt, dann **ENTER** drücken.



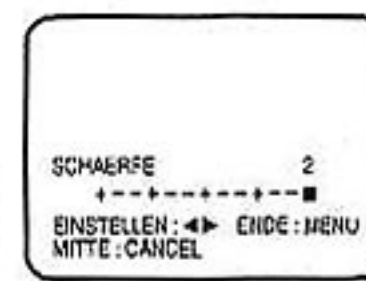
oft drücken, bis der Punkt vor **SCHAERFE** blinkt. Dann **ENTER** drücken.



4 Die SCHAERFE-Anzeige wird eingeblendet. Sie verschwindet automatisch 60 Sekunden nach dem letzten Tastendruck.

Mit schärfer,

mit weniger scharf einstellen.



sanfter ← → schärfer

5 MENU so oft drücken, bis das Fernsehbild erscheint.

Hinweis:

CANCEL stellt die Scharfeinstellung auf den vom Werk eingestellten Mittelwert zurück.

Wiederholung

Vorbereitungen

- Schalten Sie Ihren Fernseher ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz.
- Cassette mit intakter Löschschutzlasche einsetzen.

Szenenwiederholung

- 1 **MENU** drücken, und mit  oder  **SONDERFUNKTIONEN** anwählen. **ENTER** drücken.



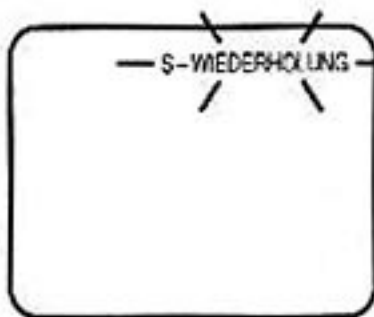
- 2  oder  **SZENENWIEDERHOLUNG** anwählen. **ENTER** drücken.



Die Wiedergabe startet automatisch.



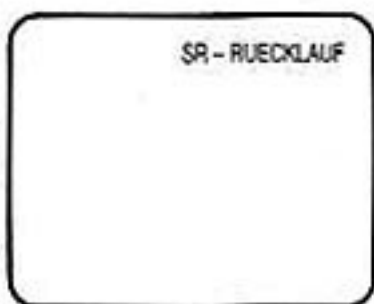
- 3 An der Stelle, an der die Szenenwiederholung starten soll, **ENTER** drücken.



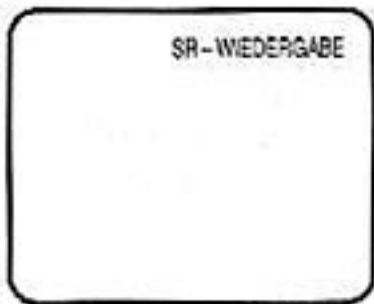
Zur Bestätigung blinkt S-Wiederholung.

- 4 Am gewünschten Endpunkt erneut **ENTER** drücken.

SR-RUECKLAUF wird eingeblendet. Es wird an den Anfang der Szene zurückgespult.




- 5 Die eben markierte Szene wird endlos wiederholt.



SR-WIEDERGABE wird nur einmal eingeblendet.

Die Szenenwiederholung ausschalten:

-  drücken.



Gesamtwiederholung

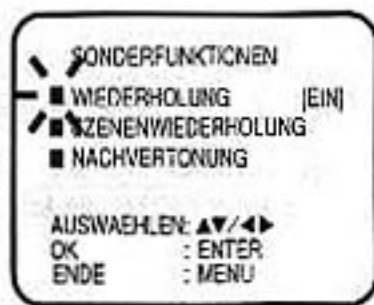
Das gesamte Videoband wird bis zum Ende wiedergegeben.

Dann wird automatisch an den Anfang zurückgespult und die Wiedergabe wiederholt sich.


- 1 Wählen Sie **WIEDERHOLUNG** (siehe links, Schritt 2).




- 2 Mit  oder  [**EIN**] oder [**AUS**] einstellen. Ist **EIN** gewählt, wird sich die Wiedergabe endlos wiederholen.



- 3 **MENU** so oft drücken, bis das TV-Bild erscheint.

- 4 Die Wiedergabe mit der -Taste starten.

Die Wiedergabe wird sich endlos wiederholen. Sie können diese Wiedergabe jederzeit mit der

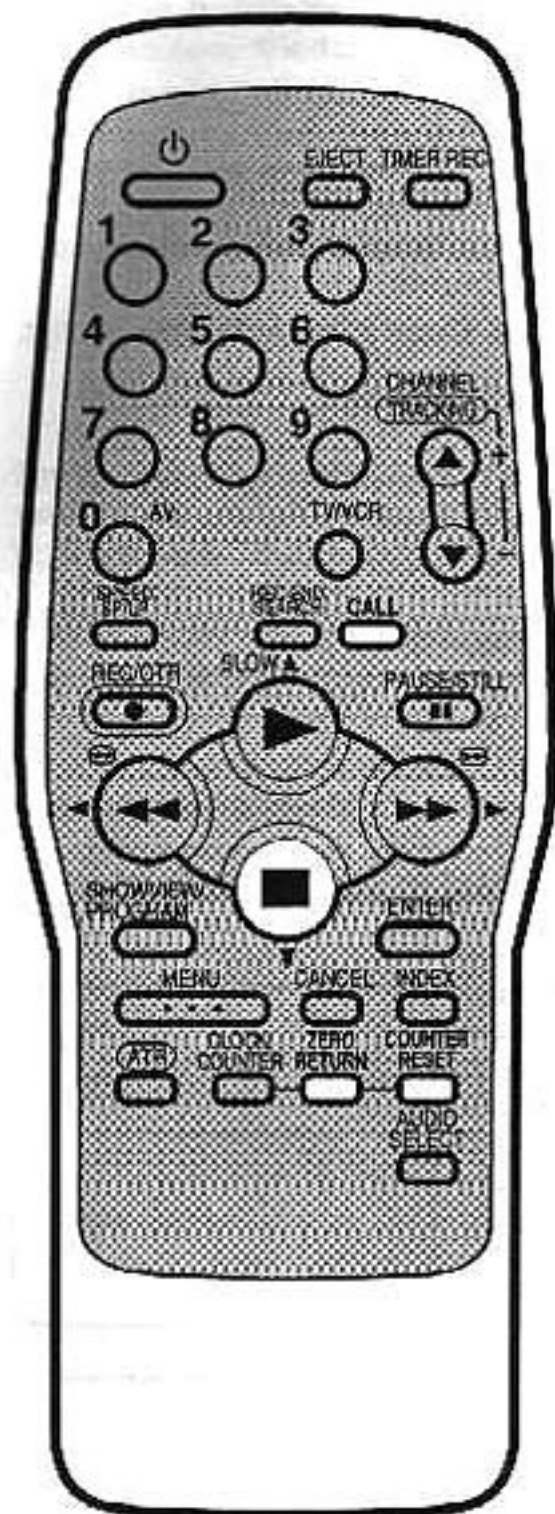
-Taste stoppen. Die Wiederholung an sich bleibt aber eingeschaltet. Sobald Sie die Wiedergabe dieses Bandes wieder starten, wird sich die Wiedergabe endlos wiederholen.

Die Wiederholung wird durch die Entnahme (EJECT) des Bandes abgeschaltet. Oder wählen Sie in Schritt 2 [**AUS**], um die Wiederholung auszuschalten.

Automatischer ZERO RETURN Ziellauf.
Die ZERO RETURN-Funktion ermöglicht den automatischen Stopp an der Zählwerksposition 00:00:00.

Vorbereitungen

- Schalten Sie Ihren Fernseher ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz.
- Cassette mit intakter Löschschutzflasche einsetzen.

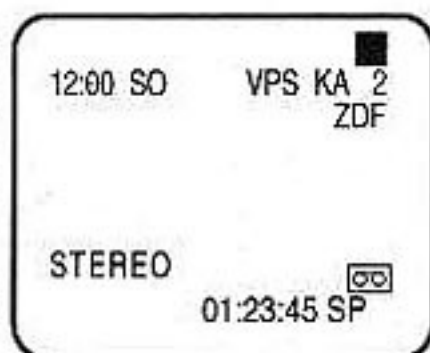


Hinweis:

- Wenn Sie eine Cassette einsetzen, wird das Zählwerk auf 00:00:00 zurückgesetzt.
- Das Zählwerk reagiert nur auf bespielte Bänder und Bandbereiche. An den unbespielten Stellen bleibt das Zählwerk stehen.

- 1 Drücken Sie **CALL**. Das Zählwerk zeigt die Bandlaufzeit während der Wiedergabe oder Aufnahme. Am Recorder selbst wird während der Aufnahme nur REC angezeigt.


1:23:45 VCR
1:23:45



- 2 An der gewünschten Bandposition **COUNTER RESET** drücken, um das Zählwerk auf Null zu stellen (z.B. zu Beginn einer Aufnahme).

0:00:00 VCR
0:00:00



- 3 Ist die Wiedergabe oder Aufnahme beendet, drücken Sie  und dann **ZERO RETURN**.

Das Band spult dann automatisch vor oder zurück, um zum Zählwerksstand 00:00:00 zu kommen.

Die CLOCK/COUNTER-Taste

Mit jedem Druck auf die **CLOCK/COUNTER**-Taste schaltet die Anzeige zwischen der Uhrzeit und dem Zählwerk hin und her.

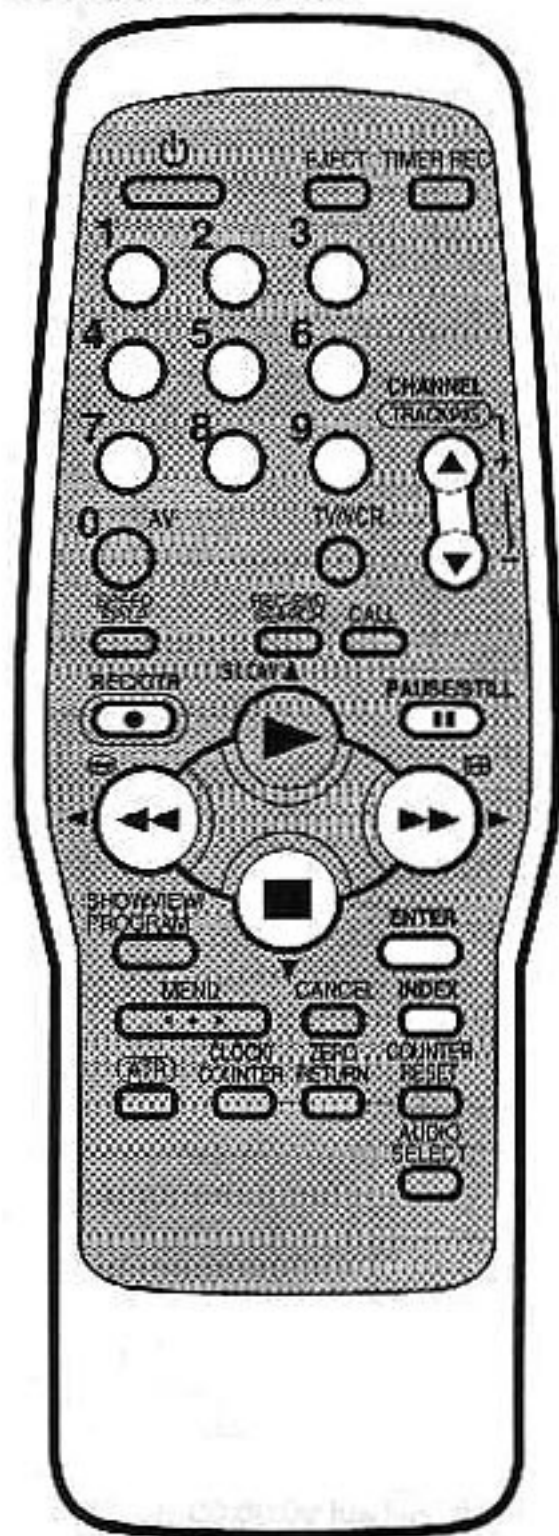
11:38 VCR
↑ ↓
0:25:50 VCR

Hinweis:

Sie können das Zählwerk jederzeit auf 00:00:00 stellen. Das Zählwerk kann deshalb auch 00:00:00 anzeigen, wenn der Bandanfang noch nicht erreicht ist. Obwohl das Zählwerk 00:00:00 anzeigt, kann noch weiter zurück gespult werden. In der Zählwerksanzeige erscheint ein Minuszeichen (-), wenn über 00:00:00 hinaus zurück gespult wird. Obwohl das Zählwerk scheinbar "vorwärts läuft", wird das Band doch zurück gespult, wenn die REW-Taste gedrückt wird. Das Band stoppt automatisch, wenn der Bandanfang erreicht ist.

Video-Index-Suchsystem

An jeden Aufnahmebeginn wird automatisch eine unsichtbare Markierung gesetzt. Die Markierungen sind untereinander gleich. Jede Markierung bedeutet: "Hier beginnt eine neue Aufnahme." Jeder Recorder mit Video-Index-Suchsystem (VISS) kann diese Markierungen ohne Zuhilfenahme des Zählwerks wiederfinden.

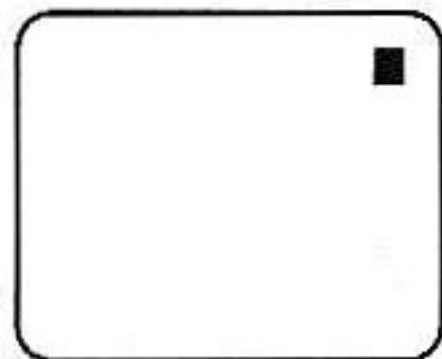



Beispiel: Markieren von Werbeblöcken.

- 1 Wiedergeben bis zum Ende des Werbeblocks.

Dann  drücken.

SP STOP VCR



- 2 REC/OTR einmal drücken. Sobald "INDEX" erlischt, kann  gedrückt werden. Diese kurze Aufnahme genügt, um eine INDEX MARKE zu setzen.

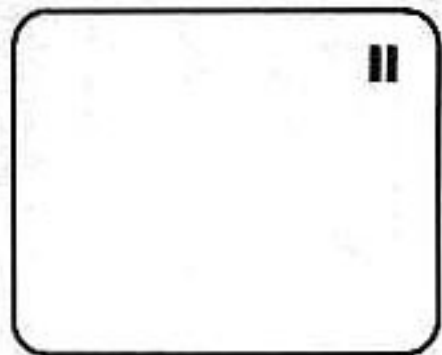
Etwa 10 Sekunden des Werbeblocks werden dadurch mit einer anderen Aufnahme überspielt. Auf das Ende dieser Aufnahme folgt systembedingt eine ca. 5 Sekunden lange Rauschzone.

Mehrere INDEX-Marken aufnehmen

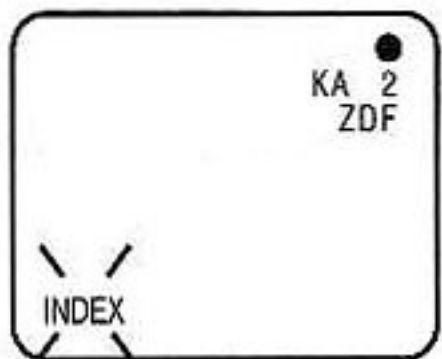
Systembedingt wird nur eine INDEX-Marke am Beginn einer Aufnahme aufgenommen. Sollen in ein und derselben Aufnahme mehrere INDEX-Marken gesetzt werden, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 An der Stelle der Aufnahme, an der eine INDEX-Marke gesetzt werden soll, **PAUSE/STILL** drücken. Die Aufnahme wird unterbrochen.

SP PAUSE VCR

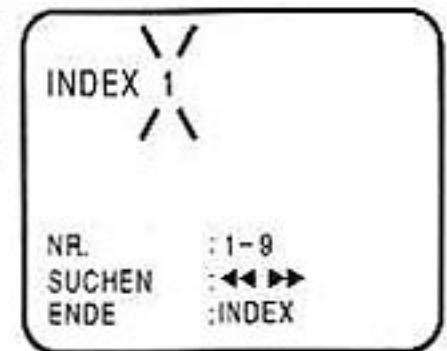



- 2 Mit **CHANNEL** um ein Programm weiterschalten und wieder auf das ursprüngliche Programm zurück. Mit **PAUSE/STILL** die Aufnahme fortsetzen.





Wiederfinden einer INDEX-Marke. Der Anfang oder das Ende einer laufenden Wiedergabesequenz läßt sich während des Umspulens schnell finden (Das Ende wird durch den Beginn einer neuen Aufnahme markiert. Das Ende zu finden funktioniert also nur, wenn noch andere Wiedergabesequenzen folgen).

- 1 **INDEX** drücken (Kann während der Wiedergabe gedrückt werden oder wenn das Band gestoppt ist).



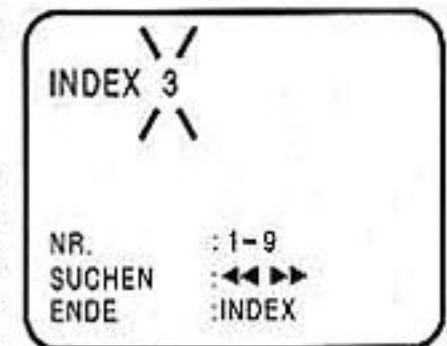
- 2 Entweder  drücken. Es wird dann vorgespult. Bei der nächsten INDEX-Marke wird autom. gestoppt und wiedergegeben.


Oder  drücken. Dann wird zurückgespult. Am Anfang des gerade laufenden Films wird autom. gestoppt und wiedergegeben.

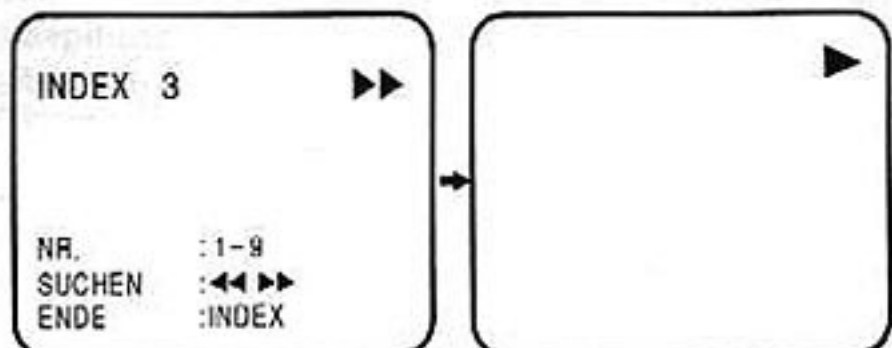
Im Beispiel auf der vorigen Seite haben Sie das Ende eines Werbeblocks markiert. Wenn Sie diese Sendung später von Anfang an wiedergeben, dann drücken Sie einfach **INDEX** sobald die Werbung beginnt. Mit  spulen Sie dann automatisch nur bis zum Ende der Werbung vor. Das Zählwerk brauchen Sie dabei nicht zu beachten.

- 3 Mehrere INDEX-Marken überspringen.

Beispiel:
Von der momentanen Position aus soll die dritte Aufnahme erreicht werden. **INDEX** drücken (siehe 1). 10er-Tastatur 3 drücken.



- 4  drücken. Es wird vorgespult. Jedesmal, wenn eine INDEX-Marke vorbeiläuft, wird die Anzeige um 1 kleiner. Bei der dritten INDEX-Marke wird automatisch gestoppt und dann wiedergegeben.



Hinweise:

- Systembedingt wird eine INDEX-Marke am Bandanfang nicht gefunden.
- Systembedingt startet die Wiedergabe nach einem INDEX-Suchlauf nicht immer bildgenau.
- Bei alten und abgenutzten Videobändern funktioniert der INDEX-Suchlauf nicht zuverlässig.
- Maximal 9 INDEX-Marken werden gesucht.

Aufnahmen einer Sendung

Vorbereitungen

Schalten Sie Ihren Fernseher ein. Wählen Sie den AV-Programmplatz am Fernseher.

- 1 Setzen Sie eine Leercassette mit einer unverletzten Löschsutzlasche ein.

.. 0:00:00 VCR



- 2 Wählen Sie mit **CHANNEL** oder mit **10er-Tastatur** das Programm (z.B. 29), das Sie aufnehmen möchten.

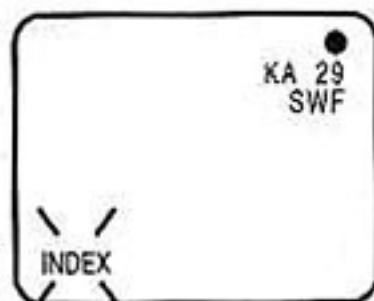
1-9 : z.B. 5 = einfach "5" drücken
10-80 : z.B. 29 = "2" → "9" drücken

- 3 Nur falls Sie in **LONGPLAY** aufnehmen wollen, drücken Sie **SPEED SP/LP**. Dann wird LP angezeigt.

LP CH 29 VCR


- 4 Drücken Sie **REC/OTR**, um die Aufnahme zu starten.

REC VCR



Falls die Cassette ausgeworfen wird, dann ist die Löschsutzlasche der Cassette herausgebrochen (siehe S. 18).

Beenden der Aufnahme

Drücken Sie .

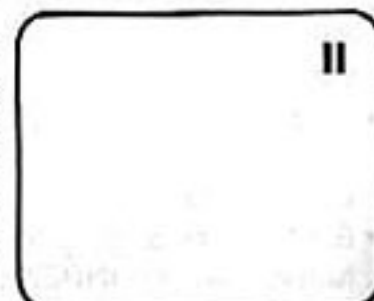
STOP VCR



Kurzzeitiges Unterbrechen der Aufnahme (Aufnahme-Pause)

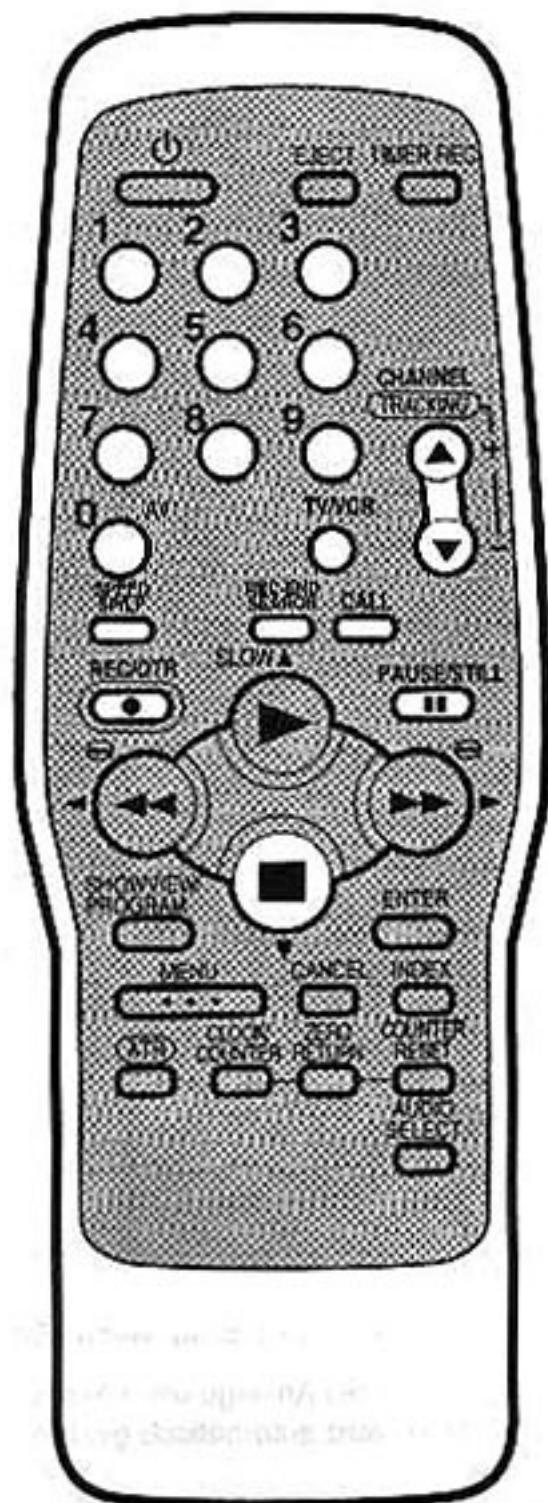
Für kurze Unterbrechungen der Aufnahme drücken Sie **PAUSE/STILL**. Drücken Sie erneut, wenn Sie mit der Aufnahme fortfahren möchten.

PAUSE VCR



Hinweis:

Um das Videoband zu schonen, wird die Aufnahme-Pause nach ca. 5 Minuten automatisch beendet.




Hinweis:

Im Fernseher sehen Sie das Programm, das Sie am Videorecorder eingestellt haben. So wissen Sie genau, was der Recorder aufzeichnet. Wenn die Aufnahme dann läuft, können Sie den Fernseher auch ausschalten. Der Recorder nimmt weiterhin über sein eigenes Empfangsteil auf.


Nur bei Scartkabelverbindung:

Mit dem Recorder nehmen Sie eine Sendung über das Empfangsteil des Recorders auf. Gleichzeitig verfolgen Sie am Fernseher eine andere Sendung über das Empfangsteil des Fernsehers. Weil der Recorder über das Scartkabel den Fernseher automatisch umschaltet, ist dabei folgendes zu beachten:

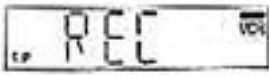
- 1 TV/VCR** so oft drücken, bis im Display VCR angezeigt wird. Wählen Sie am Recorder das Programm, das Sie aufzeichnen wollen. Dieses Programm ist am Bildschirm zu sehen. Dieses Programm können Sie jetzt aufzeichnen.



VCR-Anzeige ist an.
- 2** Während die Aufnahme am Recorder läuft, **TV/VCR** so oft drücken, bis im Display VCR erlischt. Der Fernseher zeigt jetzt das Programm seines eigenen Empfangsteils. Wählen Sie am Fernseher das Programm, das Sie sehen wollen. Obwohl am Fernseher jetzt ein anderes Programm zu sehen ist, nimmt der Recorder weiterhin das vorhin eingestellte Programm auf.



VCR-Anzeige ist aus.
- 3** Mit **TV/VCR** wechselt das Bild am Fernseher zwischen dem Recorderbild und dem Fernsehbild hin und her. Zeigt das Display VCR, dann sehen Sie das Recorderbild. Die Aufnahme wird davon nicht beeinflusst.



VCR-Anzeige ist an.

Status anzeigen

Call drücken. Uhrzeit, Wochentag und andere Informationen werden eingeblendet.

Einblendung ausschalten: **Call** so oft drücken, bis alle Einblendungen erlöschen.




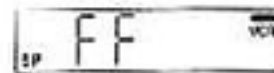
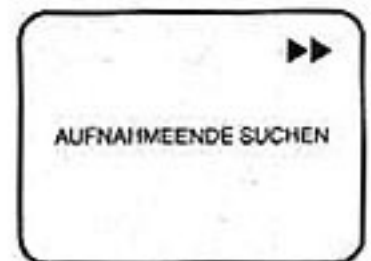
REC-END Suchsystem

Das REC-END Suchsystem findet automatisch das Ende einer bereits aufgezeichneten Szene. Das Zählwerk braucht dabei nicht berücksichtigt zu werden. So lässt sich noch nachträglich leicht die Stelle finden, an der eine neue Aufnahme angefügt werden soll.

- 1** Setzen Sie die gewünschte Cassette ein, auf die noch etwas aufgenommen werden soll. Starten Sie die Wiedergabe. Suchen Sie die alte Aufnahme, an deren Ende Sie eine neue Aufnahme anfügen wollen.




- 2** Wenn Sie die gewünschte alte Aufnahme gefunden haben, drücken Sie die  Taste. Drücken Sie jetzt die **REC-END SEARCH** Taste. Das Band wird automatisch bis zum Ende dieser alten Aufnahme vorgespult. **AUFNAHMEENDE SUCHEN** wird ca. 4 Sekunden lang eingeblendet. Das Band stoppt automatisch am Aufnahmeende. Starten Sie die neue Aufnahme, wie auf Seite 26 oder 29 beschrieben.



Hinweise:

Während der REC-END Suche sind auf der Fernbedienung nur 5 Tasten bedienbar:

STOP, EJECT, PLAY, CALL und .

Das REC-END Suchsystem kann das Ende einer Aufnahme nicht finden, wenn die darauf folgende Aufnahme mit Assemble-Schnitt (s. S. 29) angefügt wurde.

Automatische Rückspulung

Nach Erreichen des Bandendes wird das Band automatisch an den Anfang zurückgespult (außer bei Sofortaufnahme (OTR) und Timer-Aufnahmen). Die Cassette wird automatisch ausgeworfen und es erfolgt eine automatische Abschaltung.

Sofort-Aufnahme (OTR)

Ermöglicht das sofortige zeitgesteuerte Aufnehmen eines Fernsehprogramms im Moment der Übertragung.

Vorbereitungen

Schalten Sie Ihren Fernseher ein. Wählen Sie den AV-Programmplatz am Fernseher.

- 1 Setzen Sie eine Leercassette mit einer unverletzten Löscheschutzlasche ein (Der VCR schaltet sich automatisch ein).

.. 0:00:00 VCR



- 2 Mit **CHANNEL** oder mit der **10er Tastatur** das gewünschte Programm einstellen.

1-9 : z.B. 5 = einfach "5" drücken
10-80 : z.B. 29 = "2" → "9" drücken

CH 29 VCR

- 3 Nur falls Sie in **LONGPLAY** aufnehmen wollen, drücken Sie **SPEED SP/LP**. Dann wird **LP** angezeigt.

CH 29 VCR

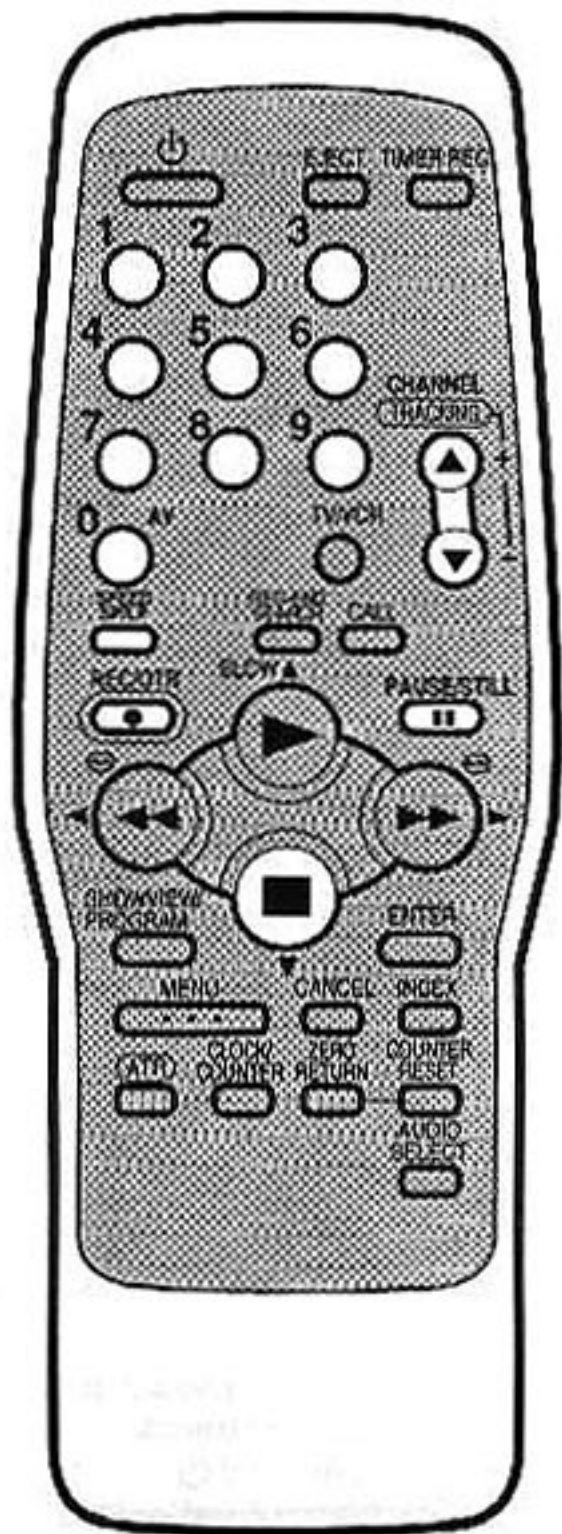
- 4 **REC/OTR** zweimal drücken:
Falls ein gültiges **VPS**-Signal empfangen wird, startet automatisch eine **VPS**-Aufnahme.
Im Display wird zur Bestätigung **VPS** angezeigt.

- 5 Wird keine **VPS**-Aufnahme gewünscht, dann drücken Sie **REC/OTR** erneut. **VPS** wird dann ausgeschaltet.
Im Display wird zur Bestätigung die Aufnahmedauer angezeigt.
Drücken Sie **REC/OTR** so oft, bis die gewünschte Aufnahmedauer angezeigt wird.

Sofort-Aufnahme mit VPS

Die aktuellen **VPS**-Daten der laufenden Sendung werden für die Aufnahme ausgewertet. Dadurch wird nur bis zum Ende der Sendung aufgezeichnet. Am Ende der Sendung schaltet der Recorder aus.

Werden keine gültigen **VPS**-Daten empfangen, dann wird automatisch eine **OTR**-Aufnahme gestartet. Mit jedem Druck auf die **REC/OTR**-Taste stellen Sie die gewünschte Aufnahmedauer ein.



Hinweis:

Die Sender entscheiden selbst, welche Sendungen mit einem gültigen **VPS**-Label ausgestrahlt werden. Eine **VPS**-Aufnahme (oder **VPS**-Sofort-Aufnahme) gelingt nur mit einem gültigen **VPS**-Label. So wird z.B. Werbung automatisch nicht aufgezeichnet, weil sie mit einem ungültigen **VPS**-Label gekennzeichnet ist (nur bei **ARD** und **ZDF**).

Sofort-Aufnahme (OTR), Assemble-Schnitt

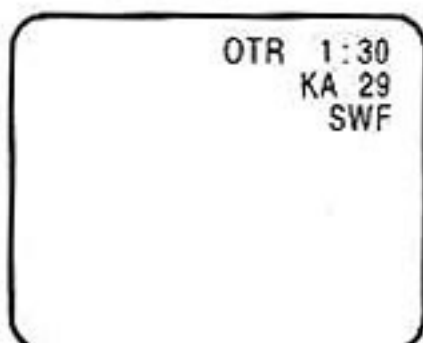
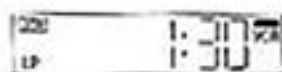
Drücken Sie **REC/OTR** während einer laufenden Sofortaufnahme. Die Aufnahmedauer wird mit jedem Tastendruck erhöht. Siehe Tabelle.

Bandgeschwindigkeit: SP					
Aufnahme	→ Aufnahme mit VPS	→ 0:30	→ 1:00		
↓			↓		
5:00	← 4:00	← 3:00	← 2:00	← 1:30	
Bandgeschwindigkeit: LP					
Aufnahme	→ Aufnahme mit VPS	→ 0:30	→ 1:00	→ 1:30	
↓				↓	
10:00	← ← 5:00	← 4:00	← 3:00	← 2:00	

Tabelle: OTR- Aufnahmedauer

Verlängern der Aufnahmezeit

Drücken Sie die Taste **REC/OTR** so oft, bis die gewünschte Zeit angezeigt wird.



Beenden der Aufnahme

Drücken Sie .



Der **Assemble-Schnitt** fügt zwei Aufnahmen nahtlos aneinander.

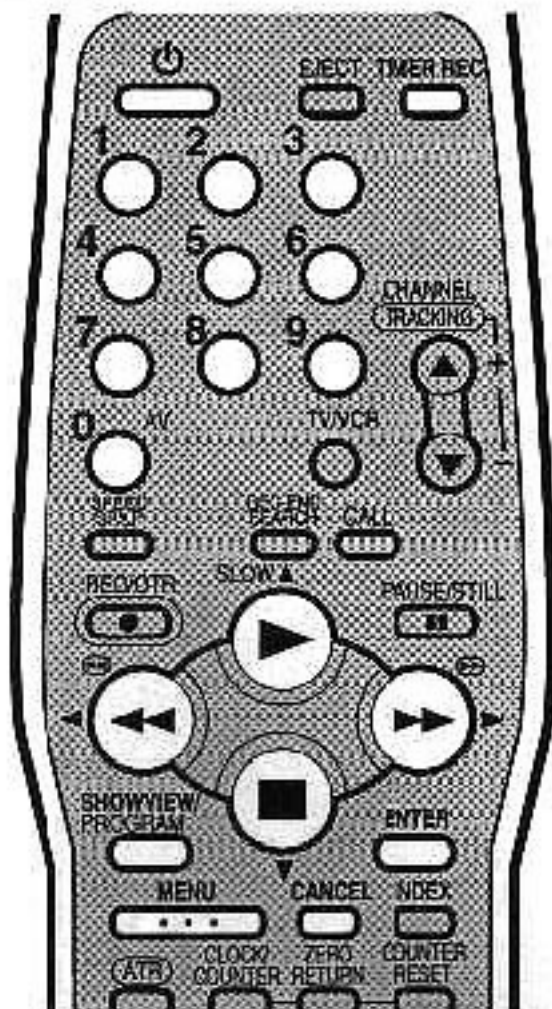
1. Starten Sie die gewünschte Wiedergabe eines bereits bespielten Bandes.
2. An der Stelle, an der die neue Aufnahme angefügt werden soll, drücken Sie die **PAUSE/STILL**-Taste. Sie sehen jetzt ein Standbild. Die neue Aufnahme soll nach dem Standbild angefügt werden.
3. Drücken Sie die **REC/OTR**-Taste. Sie sehen jetzt das gewählte TV-Programm.
4. Wählen Sie das Programm, das aufgezeichnet werden soll. Oder drücken Sie die **AV**-Taste so oft, bis das Signal von einer Scartbuchse oder von den Front-AV-Buchsen zu sehen ist.
5. Wenn die Aufnahme starten soll, drücken Sie die **PAUSE/STILL**-Taste.
6. Drücken Sie die **PAUSE/STILL**-Taste erneut, um die Aufnahme zu unterbrechen.
7. Um weitere Aufnahmen anzufügen, gehen Sie zu Schritt 4.
8. Drücken Sie die  Taste, um die Aufnahme zu beenden.



SHOWVIEW®-Aufnahme

ShowView wurde speziell entwickelt, um die Timer-Aufnahme bei Antennen- oder Kabelanschluß zu vereinfachen. Dort sind oft 30 und mehr Sender zu empfangen. Wurden diese Sender mit ATS gespeichert, erkennt ShowView automatisch die Speicherposition der meisten Sender. Zur Aufnahme wählt der Recorder automatisch das richtige TV-Programm. Sie müssen nur eine ShowView-Zahl aus einer Programm-Zeitschrift per Fernbedienung eingeben.

ShowView ist nur bedingt geeignet für die Zusammenarbeit mit Satelliten- oder Digitalempfängern (z.B. D-Box). Bei der erstmaligen ShowView-Aufnahme eines Satellitenprogramms müssen Sie dem Recorder mitteilen, von welcher Scartbuchse er aufnehmen soll (siehe Hinweis). Das ShowView-System speichert diese Information in einem nicht-flüchtigen Speicher. ShowView "weiß" danach, daß ein bestimmtes Satellitenprogramm (z.B. RTL2) über die Scartbuchse aufgenommen werden muß. Alle weiteren ShowView-Aufnahmen dieses Satellitenprogramms erfolgen danach automatisch von dieser Scartbuchse. Soll eine ShowView-Aufnahme vom Satellitenempfänger gemacht werden, müssen Sie den Empfänger ständig eingeschaltet lassen. ShowView kann Ihren Satellitenreceiver nicht einschalten! Sie müssen das gewünschte TV-Programm am Satelliten- oder Digitalempfänger selbst von Hand einstellen.



Hinweis:

- Der Timer hat 8 Speicher. Bei Anzeige PROGRAMM VOLL müssen Sie einen Speicher löschen (siehe Seite 35).
- Wird das entsprechende Programm über eine Satellitenanlage empfangen, muß neben KA der AV-Platz angegeben werden. AV-Taste so oft drücken, bis AV2 angezeigt wird.

1 SHOWVIEW - Taste drücken.

Falls die Uhr noch nicht gestellt wurde, erscheint automatisch UHR EINSTELLEN-Menü.

Hinweis: Wenn länger als 60 Sekunden keine Taste gedrückt wird, dann schaltet der Recorder automatisch auf TV-Betrieb zurück.

SHOWVIEW NR.-----

- ▶ EINMAL
- TAEGLICH
- WOECHENTLICH

SHOWVIEW NR. : 0-9
 AUSWAHLEN : ▲▼
 NEU : CANCEL
 OK : ENTER
 ENDE : SHOWVIEW

2 Geben Sie die SHOWVIEW-Nummer ein.

- Bei Fehleingabe **CANCEL** drücken und Nummer erneut eingeben.

SHOWVIEW NR. 3277-----

- ▶ EINMAL
- TAEGLICH
- WOECHENTLICH

SHOWVIEW NR. : 0-9
 AUSWAHLEN : ▲▼
 NEU : CANCEL
 OK : ENTER
 ENDE : SHOWVIEW

3 Wählen Sie mit oder TAEGLICH oder WOECHENTLICH. EINMAL ist voreingestellt.

EINMAL = Für die einmalige Aufzeichnung einer Sendung.

TAEGLICH = Die Aufnahme wird jeden Tag zur gleichen Zeit wiederholt.

WOECHENTLICH = Die Aufnahme wird jede Woche am gleichen Tag wiederholt.

SHOWVIEW NR. 327741029

- ▶ EINMAL
- TAEGLICH
- WOECHENTLICH

SHOWVIEW NR. : 0-9
 AUSWAHLEN : ▲▼
 NEU : CANCEL
 OK : ENTER
 ENDE : SHOWVIEW

4 ENTER drücken. Die durch die SHOWVIEW-Nummer eingegebenen Daten erscheinen auf dem Bildschirm.

- Falls die eingegebene Nummer nicht stimmt, erscheint die Anzeige "SHOWVIEW NR. FEHLER". Geben Sie die Nummer erneut korrekt ein.




- Falls neben KA zwei Striche blinken, geben Sie bitte die Programmnummer ein, unter der Sie das gewünschte Programm in Ihrem Recorder gespeichert haben. Siehe nächste Seite und Hinweis auf dieser Seite.

SHOWVIEW NR. 327741029

DATUM 15 DI
 START 17:30
 ENDE 18:00
 KA ---
 SPEED SP
 VPS AUS
 AUSWAHLEN: ▲▼
 EINSTELLEN: ◀▶ / 0-9
 ENDE : MENU

Beispiel: Sie empfangen NBC auf Programmplatz 12. Bei der ersten ShowView-Aufnahme von NBC blinken 2 Striche in der KA-Zeile. Geben Sie 12 mit der 10er-Tastatur ein. Drücken Sie 1 und innerhalb von 2 Sekunden die 2 (Wird die 2 zu spät gedrückt, wechselt die Anzeige von 1 auf 2). Das ShowView-System merkt sich den Speicherplatz 12 von NBC. Bei allen folgenden ShowView-Aufnahmen von NBC wird 12 in der KA-Zeile automatisch vorgegeben. Haben Sie irrtümlich eine falsche Zahl eingegeben,

gehen Sie mit der -Taste in die KA-Zeile und geben Sie die korrekte Zahl ein.





Drücken Sie  oder  oder geben Sie den Programmplatz mit der 10er-Tastatur ein. Danach drücken Sie die -Taste.

```

SHOWVIEWNR 327741029
DATUM 15 DI
START 17:30
ENDE 18:00
KA 12 NBC
SPEED SP
VPS AUS
AUSWAHLEN: ▲▼
EINSTELLEN: ◀▶ 10-9
ENDE :MENU OK :ENTER
    
```

Wochentag auswählen




Haben Sie in Bild 3 TÄGLICH oder WOCHENTLICH gewählt, dann können Sie jetzt die Wochentage auswählen. Der Tag in der 2. Zeile muß blinken.

Blinkt er nicht, dann  oder  so oft drücken, bis der Tag blinkt. Dann  oder  so oft drücken, bis die gewünschten Tage erscheinen. Folgende Tage stehen zur Auswahl:

- SO-SA: alle Tage von Sonntag bis Samstag, oder
- MO-SA: nur von Montag bis Samstag, oder
- MO-FR: nur von Montag bis Freitag.
- WO-MO: jeden Montag, WO-DI: jeden Dienstag,
- WO-SO: jeden Sonntag.



Aufnahmedauer verlängern:



Durch ShowView wird das ENDE der Aufnahme automatisch eingestellt. Sie können die Aufnahmedauer aber auch manuell verlängern. Die Zeit neben ENDE muß blinken.

Blinkt Sie nicht, dann  oder  so oft drücken, bis die Zeit blinkt. Dann mit  die Zeit verlängern.

Bandgeschwindigkeitwahl



Wählen Sie die Aufnahmegeschwindigkeit Standard/SP oder Longplay/LP.



 oder  so oft drücken, bis Sie in der SPEED-Zeile sind.

Dann  oder  so oft drücken, bis "SP" oder "LP" angezeigt wird.

VPS

Schalten Sie VPS ein oder aus. Beachten Sie dazu unbedingt die VPS-Hinweise auf Seite 35.

 oder  so oft drücken, bis Sie in der VPS-Zeile sind.

Dann  oder  so oft drücken, bis "EIN" oder "AUS" angezeigt wird.

5 Mit ENTER bestätigen, dann MENU so oft drücken, bis das Fernsehbild erscheint. Zur Eingabe anderer Programme wiederholen Sie die Punkte 1 - 5.

```

  16 DI 17:30 18:00 7V SP
  .....
  .....
  .....
  .....
  .....
  .....
  .....
  .....
  AUSWAHLEN: ▲▼/ENTER
  ENDE :MENU
    
```

6 "AKTIVIEREN SIE DEN TIMER MIT DER T-REC-TASTE" wird eingeblendet.

```

  AKTIVIEREN SIE DEN TIMER
  MIT DER T-REC-TASTE
    
```

7 Sie können den Timer jetzt gleich oder erst später mit der TIMER REC oder  einschalten. Erst wenn der Timer eingeschaltet ist, wird er zur eingestellten Zeit die Aufzeichnung starten. Sobald der Timer eingeschaltet ist, leuchtet zur Kontrolle das Uhrensymbol. Wenn keine Cassette eingesetzt ist, blinkt das Uhrensymbol.

20:15

- Falls die Cassette ausgeworfen wird, dann ist die Löschschutzlasche der Cassette herausgebrochen (siehe S. 18).
- Solange der TIMER eingeschaltet ist (das Uhrensymbol ist sichtbar), läßt sich der Recorder nicht benutzen. Wollen Sie den Recorder benutzen, schalten Sie zuerst den TIMER mit TIMER REC aus.

Hinweis: Erscheinen trotz korrekt eingegebener ShowView-Zahl merkwürdige oder falsche Daten, überprüfen Sie bitte, ob Sie eine ShowView-Zahl vom Vortag eingegeben haben.

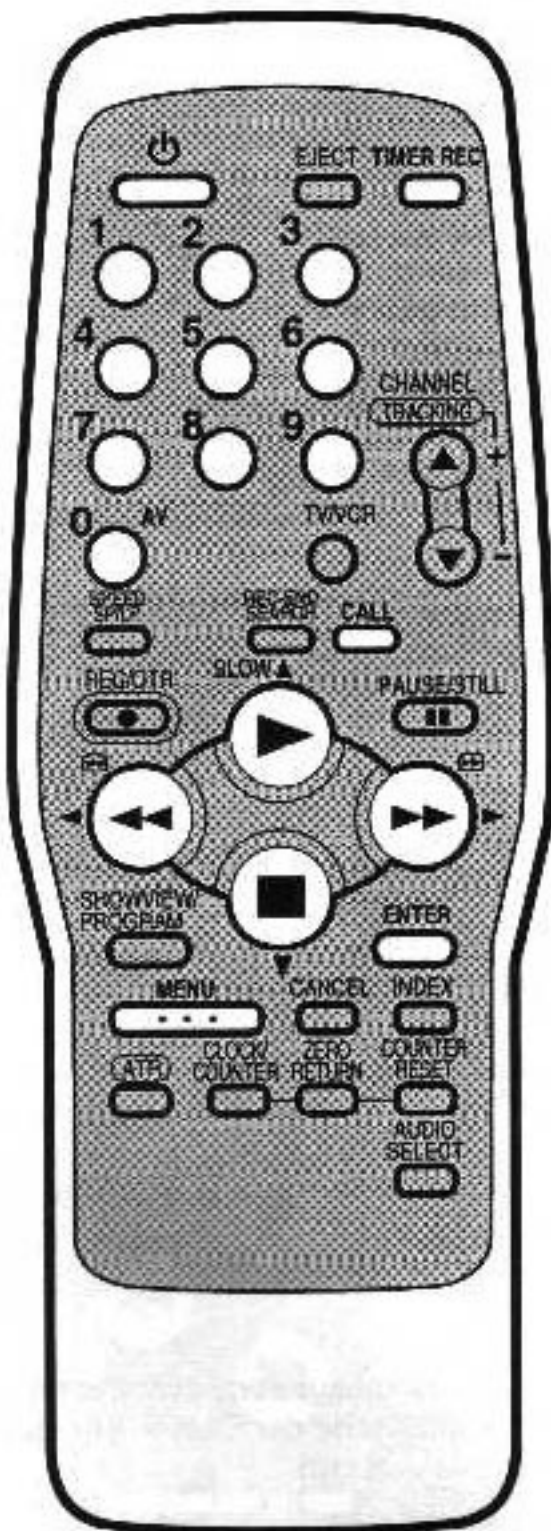
Timer-Aufnahme

Der Timer hat 8 Speicher für 8 verschiedene Sendungen. Vom heutigen Tage an gerechnet, kann bis zu 31 Tage im voraus programmiert werden.

Vorbereitungen

- Schalten Sie Ihren Fernseher ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz am Fernseher.
- Cassette mit intakter Löscheschutzlasche einsetzen.
- Vorsichtshalber nochmal die Einstellung der Uhrzeit überprüfen durch **CALL** (s. Seite 27).

Beispiel: Timeraufnahme über das im Recorder eingebaute Empfangsteil, mit VPS, Programm 1(ARD), 13:00-14:30 Uhr.



Hinweis:

Während eines Stromausfalls bleiben die Daten mindestens 30 Minuten gespeichert. Die Uhr läuft auch so lange weiter. Falls die Uhr nach dem Stromausfall blinkt, wurden die Daten gelöscht, weil der Stromausfall zu lange gedauert hat. Wurde von ATS ein Sender mit Zeitinformation gespeichert, stellt sich die Uhr nach dem Stromausfall selbstständig ein. Die Timerdaten bleiben aber gelöscht.

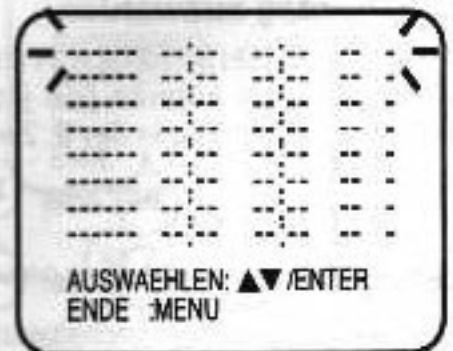
- 1** **MENU** drücken. Falls nötig, oder so oft drücken, bis der Punkt vor **TIMER PROGRAMMIEREN** blinkt. Dann **ENTER** drücken.

Wenn länger als 60 Sekunden keine Taste gedrückt wird, dann schaltet das Gerät automatisch auf TV-Betrieb zurück.



- 2** Jede Zeile steht für einen der 8 Speicher.

Mit oder eine Zeile auswählen. Dann **ENTER** drücken.



- 3** Mit / oder mit der **10er Tastatur** den gewünschten **Tag**

einstellen und mit bestätigen.



- 4** **Startzeit(13:00), Stoppzeit(14:30), Programm(1 ARD), Bandgeschwindigkeit (LP) und VPS(s. S.35) wie in Schritt 3 einstellen.**

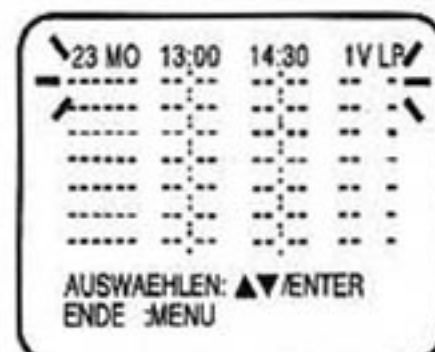
Das Gerät schaltet zur Kontrolle auf das Programm um, das Sie bei KA einstellen.



- Haben Sie sich vertippt, dann gehen Sie mit einen Schritt zurück. Wiederholen Sie dann die Eingabe.

5 Mit ENTER bestätigen.

Zur Eingabe anderer Programme wiederholen Sie die Punkte 2 - 4.
Oder **MENU** so oft drücken, bis das TV-Bild erscheint.



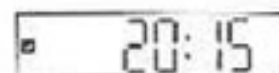
6 *AKTIVIEREN SIE DEN TIMER MIT DER T-REC-TASTE* wird eingeblendet.

AKTIVIEREN SIE DEN TIMER
MIT DER T-REC-TASTE

7 Sie können den Timer jetzt gleich oder erst später mit der **TIMER REC** oder einschalten.



Erst wenn der Timer eingeschaltet ist, wird er zur eingestellten Zeit die Aufzeichnung starten.
Sobald der Timer eingeschaltet ist, leuchtet zur Kontrolle das Uhrsymbol.

Wenn keine Cassette eingesetzt ist, blinkt das Uhrsymbol.



- Falls die Cassette ausgeworfen wird, dann ist die Löschschutzlasche der Cassette herausgebrochen (siehe S. 18).
- Solange der TIMER eingeschaltet ist (das Uhrsymbol ist sichtbar), läßt sich der Recorder nicht benutzen. Wollen Sie den Recorder benutzen, schalten Sie zuerst den TIMER mit **TIMER REC** aus.






Hinweis:

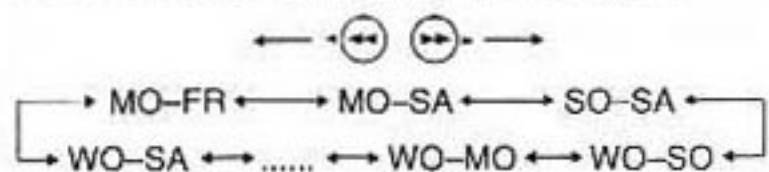
- Beim automatischen Aufnahmen von der Scartbuchse gehen Sie wie folgt vor:
In Schritt 4  oder  so oft drücken, bis Sie in der **KA**-Zeile sind. Dann **AV** so oft drücken, bis *AV1, AV2 oder AV3* angezeigt wird.
- Falls nach beendeter Timeraufnahme das Uhrsymbol blinkt, war der Bandvorrat zu gering. Die Sendung konnte deshalb nicht komplett aufgezeichnet werden.

Timer-Aufnahme

Timer-Aufnahme Spezialfälle

Wöchentliche (z.B. WO-DI: jeden Dienstag) oder tägliche (z.B. MO-SA: Montags bis Samstags) Timeraufnahme

Programmieren Sie, wie auf den beiden vorigen Seiten beschrieben. Bei Bild 3  oder  so oft drücken, bis die gewünschte Einstellung erscheint. Dann  drücken. Wenn Sie  oder  öfter drücken, ändert sich die Anzeige bei DATUM wie unten abgebildet, wenn heute Freitag ist.



MO-SA = jeden Tag von Montag bis Samstag.
WO-SA = wöchentlich jeden Samstag.

TIMER PROGRAMMIEREN

DATUM  WO-MI 

START  1:30 

ENDE --:--

KA 2 ZDF

SPEED SP

VPS AUS

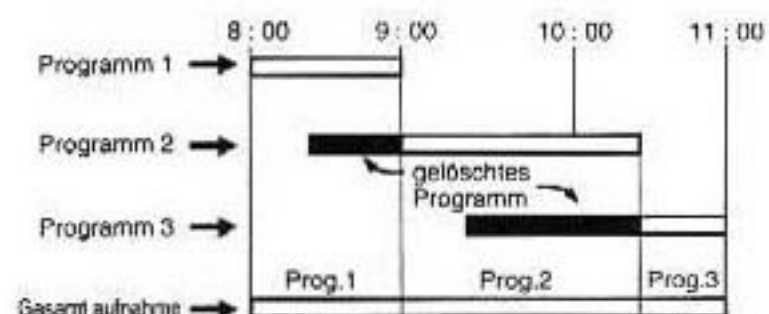
AUSWAHLEN:   /ENTER

EINSTELLEN:   /0-9

ENDE :MENU

Bei Überlappung von Timerprogrammen

Die programmierten Sendezeiten sollten sich nicht überlappen, weil sonst Teile der jeweils nachfolgenden Sendung nicht aufgenommen werden. Priorität hat immer die zeitlich zuerst liegende Sendung.



Hinweis:

- Die Aufnahmen "Jeden Tag" oder "Jede Woche" wiederholen sich täglich oder wöchentlich. Es sei denn, die Eingaben werden vorher gelöscht oder das Band ist zu Ende.
- Bei allen diesen autom. Aufnahmearten wird bei Bandende nicht autom. zurückgespult, sondern lediglich der Bandlauf autom. gestoppt.

Timer abfragen/löschen

Vorbereitungen



Schalten Sie Ihren Fernseher ein, und wählen Sie den AV-Programmplatz am Fernseher.

- Falls der Timer eingeschaltet ist, schalten Sie ihn jetzt mit der **TIMER REC** aus. Das Uhrensymbol darf nicht leuchten.
- PROGRAM** zweimal drücken. Alle 8 Timer-Speicher werden angezeigt.

15 DI	17:30	18:00	7V SP
23 MO	13:00	14:30	1V LP
25 MI	12:15	13:00	4 SP
.....
.....
.....
.....
.....

AUSWAHLEN:   /ENTER

NEU :CANCEL ENDE :MENU

- Speicher löschen: Mit  oder  eine beschriebene Zeile auswählen. Dann **CANCEL** drücken. Diese Zeile ist jetzt gelöscht.

23 MO	13:00	14:30	1V LP
25 MI	12:15	13:00	4 SP
.....
.....
.....
.....
.....
.....

AUSWAHLEN:   /ENTER

ENDE :MENU

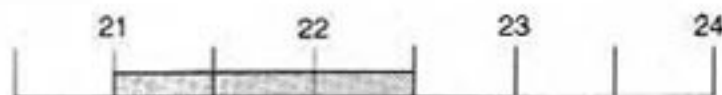
- MENU** (oder **PROGRAM**) so oft drücken, bis das Fernsehbild erscheint.

Details über die VPS-Funktion

VPS ist ein Zusatzangebot der öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten von ARD und ZDF. Haben Sie einen Sender mit VPS gewählt, und VPS bei der Programmierung eingeschaltet, dann steuert der Fernsehsender Beginn und Ende der Timeraufnahme. Alle Sendeterminverschiebungen werden berücksichtigt. Die privaten Sendeanstalten (wie z. B. RTL) haben sich diesem System bislang nicht angeschlossen. Bei Timeraufnahmen von privaten Sendern schalten Sie daher VPS aus.

Ein Beispiel: Angenommen, Sie möchten eine Sportübertragung, die von 21:00 bis 22:30 Uhr ausgestrahlt werden soll, aufnehmen und programmieren das auch so ein. Nun verschiebt sich aber der Beginn der Sportübertragung auf 21:30 Uhr und verlängert sich bis 24:00 Uhr. Durch VPS wird trotzdem die ganze Übertragung aufgenommen.

Von Ihnen programmierte autom. Aufnahme:



Tatsächlich läuft die Sportübertragung aber von 21:30 bis 24:00 Uhr:



Aufzeichnung ohne VPS:



Aufzeichnung mit VPS:



Beim Programmieren müssen Sie aber bitte unbedingt folgendes beachten:

1.) Datum und Uhrzeit müssen richtig eingestellt sein.

Die folgenden Punkte 2 bis 5 werden von ShowView automatisch berücksichtigt. Sie müssen aber beachtet werden, wenn ohne ShowView aufgenommen werden soll.

- 2.) Die **Startzeit** muß **minutengenau** aus der Programmzeitschrift übernommen werden (nicht eine einzige Minute früher oder später), sonst wird **nicht** autom. aufgenommen!
- 3.) Wenn zusätzlich eine **2. Zeit in Klammern** angegeben ist, meist ausdrücklich als "VPS-Zeit" deklariert, nur **diese** als Startzeit eingeben.
- 4.) Als **Endzeit** gilt die Startzeit der folgenden Sendung.
- 5.) Wenn Sie die **autom. Aufnahme mehrerer direkt aufeinanderfolgender Sendungen** programmieren: **Für jede einzelne Sendung** getrennt die Start- und Endzeit eingeben ... es genügt **nicht**, nur die Startzeit der ersten und die Endzeit der letzten Sendung einzugeben (dann würde nur die erste Sendung aufgenommen), das ginge nur mit **ausgeschaltetem VPS**:

Schauen Sie bitte in ihrer Programmzeitschrift nach, welche Sender das VPS-Signal ausstrahlen. Die VPS-Einblendung am Bildschirm (während des Sendersuchlaufs) bedeutet noch nicht, daß der jeweilige Sender tatsächlich VPS benutzt. Schalten Sie bitte unbedingt die VPS-Funktion aus, wenn Sie mit dem Timer von einem Sender aufzeichnen wollen, der kein VPS ausstrahlt. Die Sendung wird sonst nicht komplett aufgezeichnet.

Das Ausschalten der VPS-Funktion bei VPS-Sendern ist auch sinnvoll, zumindest einfacher zu programmieren, wenn Sie mehrere direkt aufeinanderfolgende Sendungen desselben Senders aufnehmen wollen.

z.B. : um 20:00 Uhr die Tagesschau
anschließend um 20:15 Uhr einen Spielfilm und
anschließend um 21:45 Uhr Sport bis 22:45 Uhr

Mit VPS müssen Sie für jede Sendung einzeln
Start- und Endzeit eingeben, aber **bei**
ausgeschaltetem VPS genügt die Eingabe von:

Start 20:00 Uhr
Ende 22:45 Uhr

Stereo-Aufnahmen und Wiedergabe

Die Aufnahme erfolgt automatisch. Das Band wird immer in HiFi und gleichzeitig in MONO auf der Standard-Randspur bespielt. Bei Zweikanaltonsendungen werden immer beide Tonkanäle aufgezeichnet.

Stereo-Senderanzeige

Das wird bei Stereosendungen eingeblendet für 4 Sekunden.

STEREO

Zweisprachig

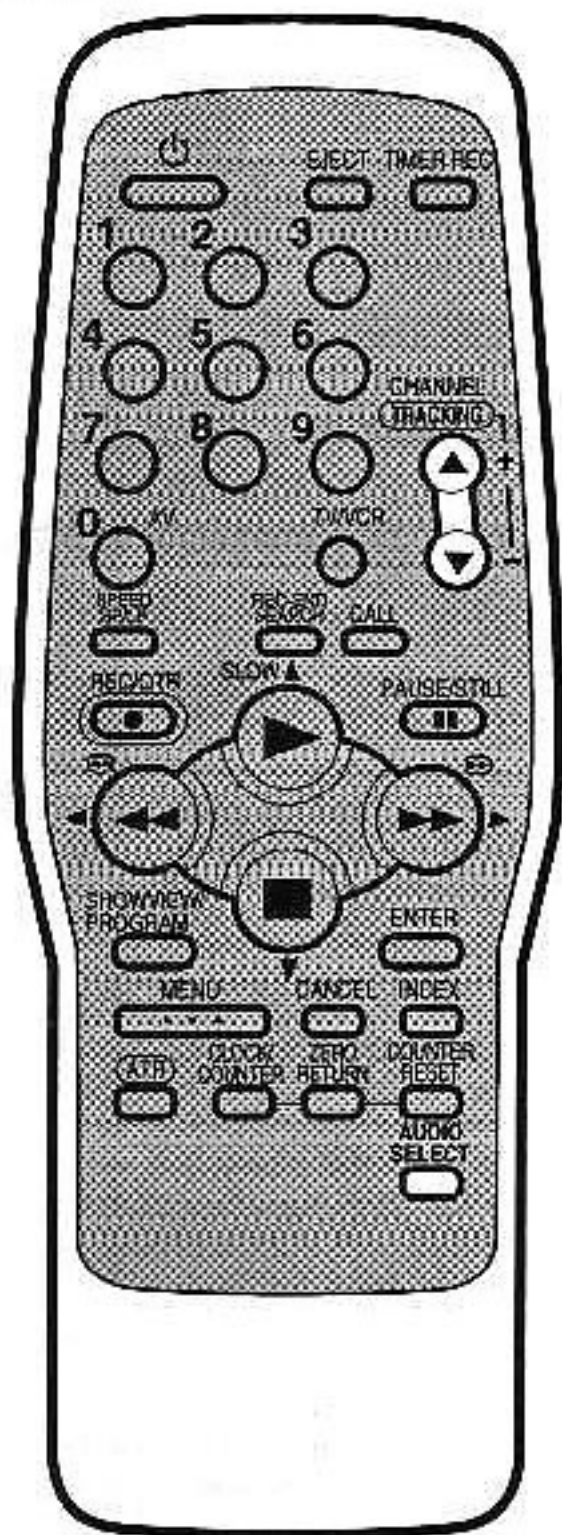
Das wird bei Zweikanaltonsendungen eingeblendet für 4 Sekunden.

ZWEISPRACHIG

Hi-Fi-Signalanzeige

Das wird bei der Wiedergabe von Hi-Fi-Videocassetten eingeblendet für 4 Sekunden.

HI-FI



Wiedergabe

Mit **AUDIO SELECT** können Sie zwischen Stereo-/Mono- oder Zweisprachen-Wiedergabe wählen. Beachten Sie unsere Tabelle.

Anzeigen auf dem Bildschirm (für 4 Sek.)	Stereowiedergabe erfolgt in:	Zweikanalton wird wie folgt wiedergegeben.
STEREO	Stereo	Beide Sprachen von HiFi-Spur gleichzeitig (Mischsignal)
L KA	Linker Kanal über beide Lautsprecher	Deutsche Synchronisation (Hauptton)
R KA	Rechter Kanal über beide Lautsprecher	Originalton (Zusatzton)
MONO	Mono	Deutsche Synchronisation (Hauptton)

Hinweis:

Bei der Wiedergabe von HiFi-Cassetten, die auf einem anderen Recorder aufgenommen wurden, kann es zu Tonstörungen kommen. Das ist normal und kein Hinweis auf einen Defekt Ihres Recorders. Versuchen Sie, die Tonstörungen mit **TRACKING** zu minimieren, oder schalten Sie mit **AUDIO SELECT** auf MONO.

Nachvertonung (Audio Dubbing)

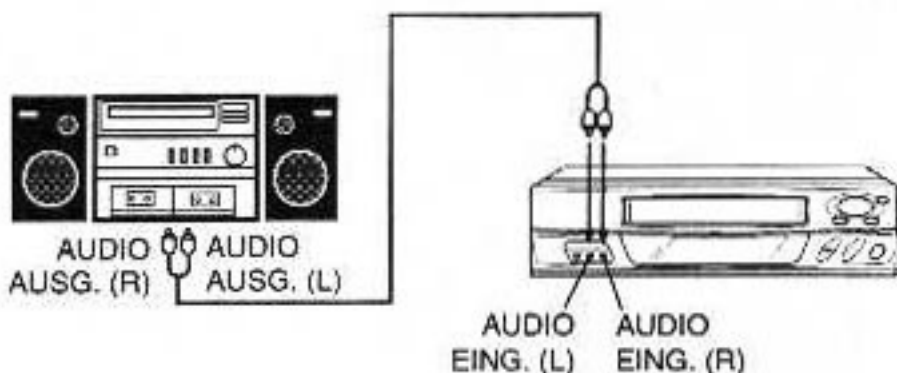
Sie können eine Videocassette nachträglich neu vertonen (Der Ton der Längsspur wird komplett gelöscht. Der Ton der Schrägspur (HIFI-Ton) bleibt erhalten).

Der neue Ton wird in MONO auf der Längsspur aufgezeichnet.

Vorbereitungen

- Verbinden Sie den Videorecorder mit einem Stereo-Verstärker wie abgebildet.
- Cassette mit intakter Löschschutzlasche einsetzen (Die Cassette darf nicht gegen Überspielen geschützt sein).

Die Nachvertonung ist nur über die Front-Cinchbuchsen möglich.



1 Drücken Sie .

2 Zum Beginn der Nachvertonung, **PAUSE/STILL** drücken. Die Nachvertonung lässt sich nur während der Standbild-Wiedergabe anwählen.

3 **MENU** drücken, und mit oder **SONDERFUNKTIONEN** anwählen. **ENTER** drücken.

- ATS (AUTO SPEICHERUNG)
 - TIMER PROGRAMMIEREN
 - SONDERFUNKTIONEN
 - SYSTEMEINSTELLUNG
 - SENDEREINSTELLUNG
 - GRUNDEINSTELLUNG
- AUSWAHLEN:
 OK : ENTER
 ENDE : MENU

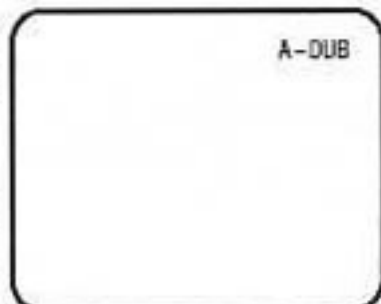
4 oder **NACHVERTONUNG** anwählen. **ENTER** drücken. Der Videorecorder schaltet auf Nachvertonungspause.

Die "A-DUB" (Audio Dubbing) Anzeige blinkt auf dem Display.

- SONDERFUNKTIONEN
 - WIEDERHOLUNG [AUS]
 - ZENENWIEDERHOLUNG
 - NACHVERTONUNG
- AUSWAHLEN:
 OK : ENTER
 ENDE : MENU

5 Drücken Sie **PAUSE/STILL** wieder, um das Nachvertonen zu starten.

"A-DUB" blinkt nicht mehr.



Hinweis:

- Wenn Sie ein Videoband nachvertonen, das auf einem Monorecorder bespielt wurde, dann wird der Originalton unwiederbringlich gelöscht und komplett durch den neuen Ton ersetzt.
- Das Standbild schaltet nach 5 Minuten automatisch auf Wiedergabe um. Das Videoband wird so vor zu hohem Verschleiß geschützt.

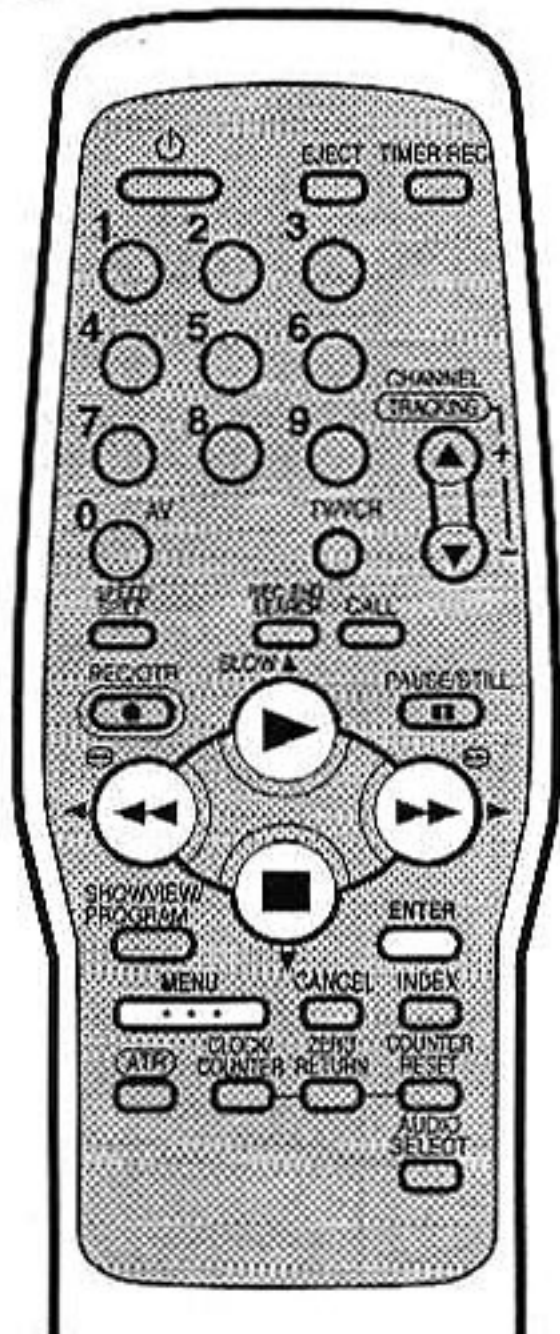
Nachvertonen beenden

drücken.

Audio Mixing

Bei der Wiedergabe von nachvertonten Videobändern wählen Sie mit **AUDIO SELECT**, welchen Ton Sie hören wollen. **AUDIO SELECT** so oft drücken bis **MONO** eingeblendet wird. Dann hören Sie nur die Nachvertonung. Bei den anderen Einblendungen hören Sie nur den Originalton.

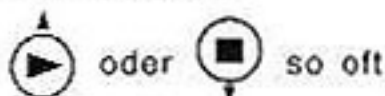
Es ist auch möglich, die Nachvertonung und das Original bei der Wiedergabe gemeinsam zu hören. Dazu **AUDIO MIX** auf **EIN** stellen (siehe unten). Bei der Wiedergabe **AUDIO SELECT** so oft drücken, bis **STEREO** eingeblendet wird.



Vorbereitungen

Schalten Sie Ihren Fernseher ein. Wählen Sie den AV-Programmplatz am Fernseher.

1 MENU drücken.



so oft drücken, bis der Punkt vor **SYSTEMEINSTELLUNG** blinkt, dann **ENTER** drücken.



2 oder so oft drücken, bis der Punkt vor AUDIO MIX blinkt.

so oft drücken, bis der Punkt vor **AUDIO MIX** blinkt.



3 Mit / oder

ENTER [EIN] wählen. Ist **EIN** gewählt, dann hören Sie die Nachvertonung und das Original gemeinsam.



4 Abschließend **MENU** so oft drücken, bis das TV-Bild erscheint.

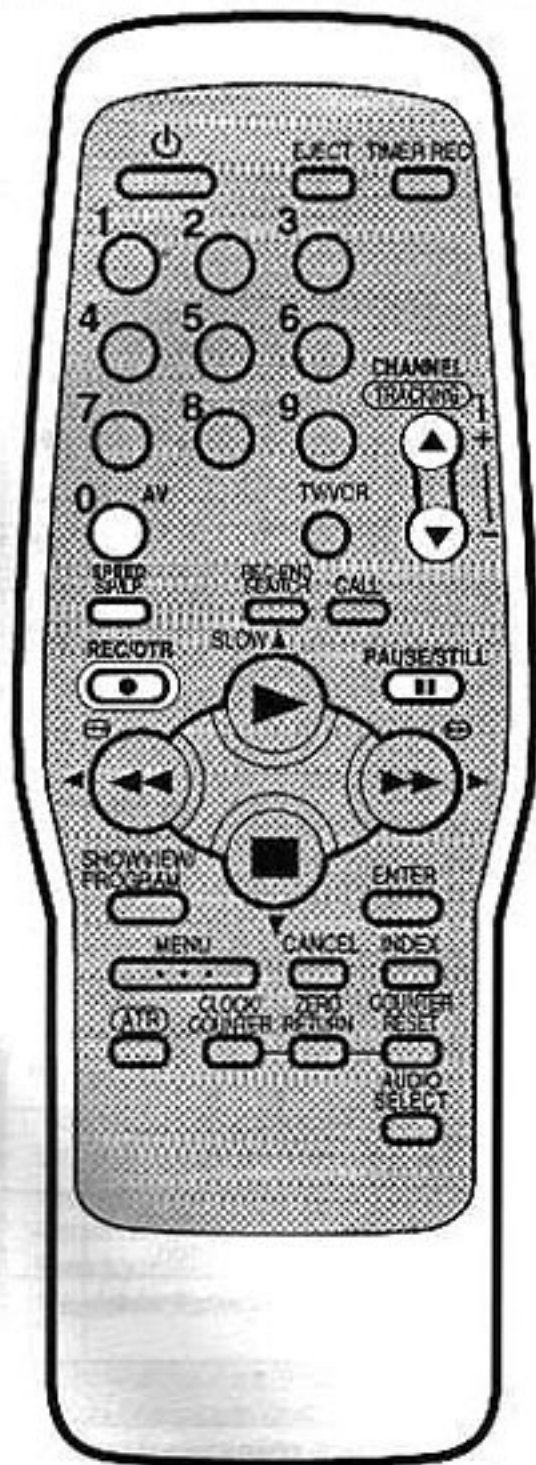
Hinweis:

Um **AUDIO MIX** abzuschalten, befolgen Sie die Punkte 1 - 3 und stellen **[AUS]** ein. Abschließend **MENU** so oft drücken, bis das TV-Bild erscheint.

Überspielen eines Videobandes

Beim Anschluß des Verbindungskabels darauf achten, daß beide Geräte ausgeschaltet sind.

Verbinden Sie das Aufnahmegerät mit dem TV-Gerät. So sehen Sie genau, was das Aufnahmegerät aufzeichnet.



Hinweis:

- Vor Aufnahmebeginn wählen Sie die Geschwindigkeit mit der **SPEED SP/LP**-Taste. Vorbespielte Bänder werden bei Wiedergabe automatisch auf die richtige Geschwindigkeit eingestellt.
- Beachten Sie, daß das Kopieren bestimmter Sendungen, Filme, Videobänder o.ä. mit Copyright-Rechten unerlaubt sein kann und ggf. eine Gesetzesübertretung bedeutet.

- 1 Leere Cassette mit intakter Löschschutzlasche einsetzen. Bespielte Cassette zur Wiedergabe in den zweiten VCR oder den Camcorder einsetzen.



- 2 Drücken Sie am Aufnahmegerät **AV**, oder **CHANNEL** so daß die Anzeige "A1", "A2" oder "A3" anstatt des Programms erscheint.

A1 = TV Scart Peritel

A2 = VCR/Decoder Scart Peritel

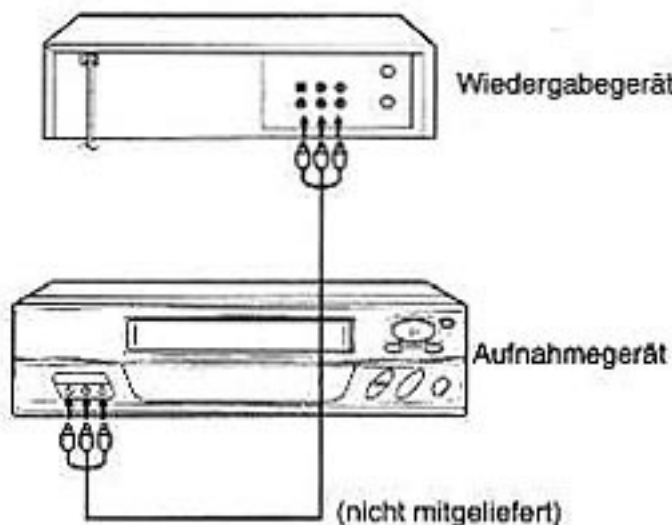
A3 = Front-AV-Buchsen

- 3 Drücken Sie **REC/OTR** und dann **PAUSE/STILL** des Aufnahmegerätes.

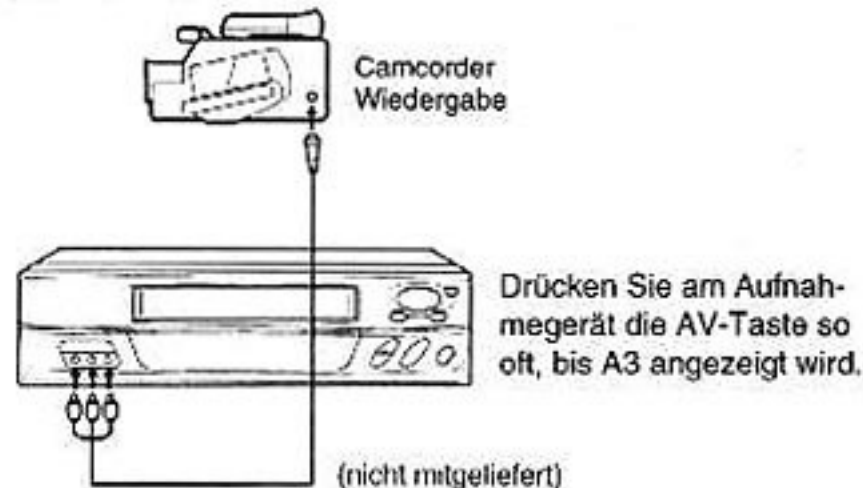
- 4 Drücken Sie **PLAY** und dann **PAUSE/STILL** des Wiedergabegerätes. Auf dem angeschlossenen TV-Gerät sehen Sie jetzt ein Standbild der Szene, die Sie überspielen wollen.

- 5 Drücken Sie an beiden Geräten **PAUSE/STILL** zur gleichen Zeit, um das Überspielen zu starten.

Zweiten Videorecorder anschließen



Camcorder anschließen



Fehlersuche

Falls Ihr Gerät nicht richtig funktionieren sollte, überprüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie einen Reparaturservice in Anspruch nehmen.

Symptome	Ursachen	Abhilfe	Seite
Betrieb			
Kein Strom.	Netzstecker nicht eingesteckt.	Netzstecker in Steckdose stecken.	7
Cassette wurde nicht autom. zurückgespult und ausgeworfen.	Funktioniert nur bei Wiedergabe oder einfacher Aufnahme; nicht bei Timer- oder ShowView- oder OTR-Aufnahme.		—
Videorec. funktioniert nicht (Strom ist aber vorhanden).	TIMER ist eingeschaltet, Uhersymbol ist sichtbar.	Mit TIMER REC TIMER ausschalten. Das Uhersymbol erlischt.	33/34
TV-Senderempfang			
Das am VCR eingestellte Fernsehprogramm wird auf dem Bildschirm nicht sichtbar.	Das Antennenkabel ist nicht angeschlossen.	Antennenkabel wieder anschließen.	7
	Nur, wenn Sie kein Scartkabel verwenden: Der Videokanal ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie Kanal 36 oder einen von einem TV-Sender unbesetzten Kanal zwischen 23 und 69 am FS ein.	9
	Nur, wenn Sie ein Scartkabel benutzen: Das Display zeigt nicht VCR.	TV/VCR drücken. Das Display zeigt VCR.	27
Aufnahmen			
Cassette wird ausgeworfen, wenn man auf TIMER REC oder REC/OTR drückt.	Löschschutzlasche an der Cassette wurde entfernt.	Öffnung mit einem Klebestreifen überkleben.	18
SHOWVIEW reagiert nicht, oder TIMER PROGRA. läßt sich nicht anwählen.	Timer ist eingeschaltet. Das Uhersymbol leuchtet.	Timer mit TIMER REC ausschalten. Das Uhersymbol darf nicht leuchten.	33
Timeraufnahme startet nicht.	Timer ist ausgeschaltet. Das Uhersymbol leuchtet nicht.	Timer mit TIMER REC einschalten. Das Uhersymbol muß leuchten.	33
	Zeit und Datum der eingebauten Uhr ist falsch.	Eingebaute Uhr richtig stellen.	15
Timer nimmt nicht die programmierte Sendung auf, sondern etwas anderes.	Fehlbedienung am SatReceiver.	SatReceiver muß bei Timeraufnahmen ständig eingeschaltet sein.	—
		Sie müssen selbst das richtige Fernsehprogramm am SatReceiver einstellen.	—
STOP funktioniert nicht.	Bei laufenden Timeraufnahmen ist das normal.	Stoppen Sie eine laufende Timeraufnahme mit TIMER REC .	—
Wiedergabe			
INDEX -Marken werden nicht gefunden.	Bandmaterial ist alt oder beschädigt.	Eine neue Cassette versuchen.	25
Störstreifen auf dem Bildschirm.	Die Spurabweichung übertrifft die Möglichkeiten der Automatik.	Nehmen Sie die Spurjustierung manuell mit TRACKING + oder - vor.	20
	Videoköpfe sind verschmutzt.	Gerät zum Service bringen.	41
	Bandmaterial ist schlecht.	Neue Cassette verwenden.	—

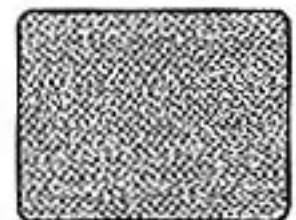
Symptome	Ursachen	Abhilfe	Seite
Audio			
HiFi-Ton bei Wiedergabe eines HiFi-Storeobandes gestört.	Kann bei mangelhaft bespielten Videothekenbändern oder sehr billigen Kaufcassettenfilmen vorkommen.	Verzichten Sie auf den HiFi-Ton und wählen Sie mit AUDIO SELECT die MONO Einstellung.	36
		Bei fehlerfreien Cassetten mit AUDIO SELECT überprüfen, ob STEREO eingestellt ist.	
Originalton und deutsche Synchronisation sind gleichzeitig zu hören.	AUDIO SELECT ist nicht richtig eingestellt.	Mit AUDIO SELECT L KA oder R KA wählen.	36
Sonstiges			
Fernbedienung funktioniert nicht.	Fbd. ist nicht genau auf das Gerät gerichtet.	Fbd. genau auf das Gerät richten.	6
	Entfernung zu groß.	Näher ran mit der Fbd.	6
	Zu helles Licht trifft das Gerät.	Abdunkeln.	6
	Hindernis zwischen Fbd. und Gerät.	Hindernis beseitigen.	6
	Batterien schwach.	Neue Batterien einsetzen.	6
	Batterien falsch eingesetzt.	Batterien gem. +/- Zeichen in der Fbd. richtig einsetzen.	6
	Err:00 wird angezeigt.	Fernbedienung sendet auf falscher Frequenz. Frequenz richtig einstellen.	5

Videokopfpflege

Von der einwandfreien Beschaffenheit der Videoköpfe ist die Qualität der Aufnahme oder Wiedergabe maßgebend abhängig. Sind die Köpfe verschmutzt, leidet die Bildqualität. Beachten Sie, daß eine schlechte Bandqualität und beschädigte Cassetten zur rapiden Verschmutzung der Köpfe beitragen können.



Gutes Bild



Verschneites Bild

Automatisches Videokopf-Reinigungssystem

Beim Einsetzen und Entnehmen der Cassette wird die Kopftrommel automatisch gereinigt. Dieses aus der professionellen Technik übernommene System garantiert lange Jahre seine reinigende Wirkung. In Ausnahmefällen, bedingt durch die Verwendung minderwertiger oder beschädigter Bänder, kann es trotzdem zu Bildqualitätseinbußen durch Verschmutzung während der Wiedergabe kommen. Dann ist eine zusätzliche Kopfreinigung zu empfehlen. Verwenden Sie eine Reinigungscassette oder wenden Sie sich an einen Fachservice.

Achtung:

Videoköpfe sind Verschleißteile und müssen ersetzt werden, wenn sich trotz sorgfältiger Reinigung keine Besserung der Bildqualität einstellt.

Technische Daten

Netzanschluß:	AC 230V/50Hz
Leistungsaufnahme:	ca. 14 Watt Betrieb, ca. 4 Watt Standby
Betriebstemperaturbereich:	5°C-40°C
Fernsehsystem:	CCIR: 625 Zeilen, 50 Halbbilder PAL-Farbsignal NTSC Bandwiedergabe in PAL/60 Hz
Empfangsbereiche:	2-12, X, Y, Z, S1-S41, 21-69
Audiospur:	3 Spur(Hi-Fi Ton 2 Spuren, NORMAL 1 Spur)
Bandformat:	VHS
Bandgeschwindigkeit:	SP/LP
Vorspuldauer:	ca. 1 Minute, 30 Sekunden (mit E-180 Cassette)
Rückspuldauer:	ca. 1 Minute, 12 Sekunden (mit E-180 Cassette)
Köpfe:	Video: 4 rotierende Köpfe FM AUDIO: 2 rotierende Köpfe Audio/Kontrolle: 1 Kopf/stationär Löschen: 1 Ganzspurlöschung, 1 Audio-Löschkopf
Eingangspiegel:	SCART-Buchse: VIDEO: 1 Vp-p, 75 Ω AUDIO: 500 mV, 50 k Ω Audio IN-Buchse: 500 mV, 50 k Ω
Ausgangspiegel:	SCART-Buchse: VIDEO: 1 Vp-p, 75 Ω AUDIO: 500 mV, 1 k Ω Audio OUT-Buchse: 500 mV, 1 k Ω
Hi-Fi Audio:	Dynamic-Bereich: 75 dB (Hi-Fi-Tonspur) Ton-Frequenzgang: 20 Hz – 20 kHz (± 3 dB) Gleichlaufschwankungen: 0,01 % WRMS
HF-Ausgangskanal (RF):	UHF K 36 (23-69)
Gewicht ca:	3,5 kg
Abmessungen ca:	38 (B) x 9,5 (H) x 26,8 (T) cm

Bandgeschwindigkeit und maximale Aufnahmedauer

Geschwindigkeit	Video Cassettentyp					
	E-300	E-240	E-180	E-90	E-60	E-30
Standard/SP	5 Std.	4 Std.	3 Std.	1 1/2 Std.	1 Std.	30 Min.
Longplay/LP	10 Std.	8 Std.	6 Std.	3 Std.	2 Std.	1 Std.

Fernbedienung

Stromversorgung: DC 3V (2 Batterien) Typ AAA/1.5V/UM-4/R03

Zubehör

- Fernbedienung
- DIN/DIN-Koaxialkabel
- 2 umweltfreundliche Batterien
- Scartkabel

Änderungen vorbehalten.